



Herausgeber:
Stadtverwaltung Pulsnitz
Am Markt 1, 01896 Pulsnitz
<http://www.pulsnitz.de>
E-Mail: anzeiger@pulsnitz.de

verantw. für amtl. Teil:
Peter Graff

Redakteurin: Evelin Rietschel
Telefon: (03 59 55) 8 61-214
Telefax: (03 59 55) 8 61-109

Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel

Satz und Vertrieb: m+k Großbröhrsdorf
Rathausstraße 8, 01900 Großbröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 3 22 29

Druck: Druckerei Vettters, Radeburg

**Amtsblatt für Pulsnitz
und Ortsteile**

22. Jahrgang

Dezember 2011

Erscheinungstag: 22.11.2011

Auflage: 5000

Kostenlose Verteilung in alle Haushalte
der Stadt Pulsnitz und Ortsteile

Jahresabonnement im Postversand ab
15,24 €, Bezug über die Stadtverwaltung

48. Nikolausfest vom 25. bis 27. November 2011

Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes: Freitag: 13–20 Uhr, Samstag, 13–21 Uhr, Sonntag, 13–19 Uhr

Öffnungszeiten der Pulsnitzer Geschäfte: Freitag 9–18 Uhr/Samstag ab 9 Uhr/Sonntag ab 13:30 Uhr

Freitag, 25. November

Pfefferkuchenhaus/Marktplatz:	15–17 Uhr	Nikolaussprechstunde
Stadtmuseum Pulsnitz:	15–19 Uhr	18. Modelleisenbahnausstellung
Historische Sternwarte Pulsnitz:	16 Uhr	„Das Rotkäppchen“- Handpuppenspiel für Kinder ab 3 Jahre
Marktplatzbühne:	17 Uhr	Eröffnung des 48. Nikolausfestes durch den Bürgermeister Herrn Graff
	18 Uhr	anschließend: Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich
		Pulsnitzer Posaunenchor

Samstag, 26. November

Kirche St. Nicolai:	10–18 Uhr	Besichtigung
Stadtmuseum Pulsnitz:	10–19 Uhr	18. Modelleisenbahnausstellung
Märchencafé/Ziegenbalgplatz:	ab 14 Uhr	Kita „Kunterbunt“ lädt ein zu Kaffee und Kuchen
Pfefferkuchenhaus/Marktplatz:	15–17 Uhr	Nikolaussprechstunde
Marktplatzbühne:	15 Uhr	Kita „Kunterbunt“ - Eine Reise durch den Advent
	16:00 Uhr	Nikolauszug - Spielmannszug Pulsnitz begleitet den Nikolaus durch die Stadt
		Start: Hinter Haus des Gastes/Goethestr./Wettinstr./Fabrikstr./Ziegenbalgstr./
		Großbröhrsdorfer Str./Klinik Schloss Pulsnitz (Ständchen)/Wittgensteiner Str./
		Robert-Koch-Str./MARKTPLATZ
	16 Uhr	„Dog-Dance“ - Hundeshow mit Tina und Hund Spike
	16:50 Uhr	Bürgermeister übergibt Nikolaus den Stadtschlüssel
	17:00 Uhr	Das Märchen „Brüderchen und Schwesterchen“
		dargeboten von der Pulsnitzer Laienspielgruppe
	18:30 Uhr	Katrin – die Weihnachtsshow, Liveprogramm mit Gesang und Unterhaltung.
		Gemeinsames Weihnachtsliedersingen für Groß und Klein.
	19:15 Uhr	Pulsnitzer Posaunenchor

Sonntag, 27. November

Kirche St. Nicolai:	12–17 Uhr	Besichtigung
Pfefferkuchenschauwerkstatt:	14–17 Uhr	Garnieren von Pfefferkuchen
Stadtmuseum Pulsnitz:	10–18 Uhr	18. Modelleisenbahnausstellung
Märchencafé/Ziegenbalgplatz:	ab 14 Uhr	Kita „Spatzennest“ lädt ein zu Kaffee und Kuchen
Pfefferkuchenhaus/Marktplatz:	15–17 Uhr	Nikolaussprechstunde
Marktplatzbühne:	15 Uhr	Kita „Spatzennest“ - Sieben Wichtelzwerge über Sieben Wichtelberge
	15:30 Uhr	Verkostung des Riesenweihnachtsstollens
		Die Bäckereien Götz, Kirsten, Wehofsky und Ziegenbalg laden Sie herzlich ein.
		- musikalisch umrahmt vom Spielmannszug Pulsnitz e.V.
		- der Erlös kommt den Pulsnitzer Kindereinrichtungen zu Gute!
	16:30 Uhr	Wiederholung des Märchens „Brüderchen und Schwesterchen“
	17:15 Uhr	Auslosung der Gewinner des Weihnachtsrätsels durch den Nikolaus – Es erwarten
		Euch tolle Preise!
	18 Uhr	Friedersdorfer Posaunenchor

Traditionell am ersten Adventswochenende feiert Pulsnitz das Nikolausfest. Dieses Jahr nun schon zum 48. Mal. Die Stadt ist weihnachtlich geschmückt, auf dem Markt erstrahlt der prächtige Weihnachtsbaum im Lichterglanz und die Händler des Weihnachtsmarktes bieten ihre Waren feil. Der Duft von Pfefferkuchen, Glühwein, Gebäckem und Gebratenem liegt in der Luft und auf der Marktplatzbühne gibt es ein liebevoll gestaltetes Weihnachtprogramm. (siehe Programm)

Gemeinsames Weihnachtslieder singen

Neben vielen anderen Programmpunkten wird einer der Höhepunkte des 48. Nikolausfestes das gemeinsame Weihnachtsliedersingen am Samstag sein. Unter dem Motto „Weihnachtsträume“ lädt uns Katrin – der neue Schlagerstern der Region – zu einer musikalischen Reise durch die Advents-, Weihnachts- und Winterzeit ein, mit modern arrangierten Weihnachtsliedern und verbunden mit Erzählungen über Sitten und Bräuche. Das Publikum soll aber nicht nur lauschen, sondern auch mitun. Vier Weihnachtslieder wird Katrin gemeinsam mit den Besuchern des Nikolausfestes singen. Was gibt es schöneres, als wenn sich am Samstagabend der Pulsnitzer Marktplatz in einen großen Chor verwandelt, gemeinsam singen und sich so auf die schönste Zeit des Jahres einstimmen. Wer nicht so textsicher ist, kann ja schon mal üben oder den Liedtext auf Seite 14 ausschneiden und mitbringen!

Dankeschön

Schon jetzt möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich in irgendeiner Form beim Pulsnitzer Nikolausfest engagieren. Da sind zum einen die fleißigen ehrenamtlichen Helfer und Akteure und zum anderen die Gewerbetreibenden und Einrichtungen, die das Fest durch eine Geld- oder Sachspende unterstützen.

R. Großmann

Kein Wochenmarkt/Frischemarkt

Die Aufbauarbeiten für das 48. Nikolausfest beginnen am Montag, dem 21. November. Der Wochenmarkt am Mittwoch, dem 23.11 und der Frischemarkt am Freitag, dem 25.11. können deshalb nicht auf dem Marktplatz stattfinden.

Änderungen vorbehalten!

Weitere Informationen: www.pulsnitz.de/www.nikolausfest-pulsnitz.de

Weiter lesen Sie in dieser Ausgabe:

Seite 2: TSV zog positive Bilanz vor dem Stadtrat

Seite 3: Staatsminister übergab Fördermittelbescheid

Seite 9: Kitas sagen Dankeschön zur Weihnachtszeit

Seite 10: Händler öffnen Adventskalender

Seite 14: Björn Casapietra am 1.12. in der Nicolaikirche

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

können Sie es auch schon spüren – diesen leichten, anheimelnden Hauch vorweihnachtlicher Stimmung? Erleben auch Sie die Witterung, wie sie sich langsam und behutsam, aber stetig und unaufhaltsam in Richtung winterliches Wetter bewegt, als ob sie uns wissentlich rücksichtsvoll auf kommende kalte Tage vorbereiten will? Schließen Sie die Augen und fühlen Sie es! – Genau das ist es, was ich meine! Man kann alles realitätsnah und rein sachlich betrachten und in sich aufnehmen, oder auch mit ein wenig „Gefühlsduselei“, Vorstellungskraft und Fantasie die schönsten Augenblicke des Jahres daraus zaubern. Und das ist es auch, was uns Menschen von anderen Lebewesen so maßgeblich unterscheidet; wir können denken, sind nicht bedingungslos den Mechanismen der Natur erlegen und bestimmen selbst, zumindest zum großen Teil in unserem Leben, über Glück und Unglück. Ich wünsche Ihnen, dass Sie in den nun kommenden Wochen viele Momente des Glückes erleben dürfen, dass die freudestrahlenden Augen der Kinder Sie mitreißen in eine Welt des Wunderbaren, dass Sie Zeit finden, die schönen Dinge, die uns herum sind, zu genießen.

Der Pfefferkuchenmarkt läutete bei bestem Gute-Laune-Wetter die letzten Wochen des Jahres ein und bescherte sowohl Pulsnitz als auch seinen Gästen wieder einmal unvergessliche Stunden. Unseren Pfefferkühlern und allen Mitwirkenden sei dafür herzlich gedankt, denn mit diesen drei Tagen ist der Name unserer schönen Pfefferkuchenstadt wieder ein Stück weiter hinaus getragen worden. Aber nicht nur das weihnachtliche Gebäck wurde an diesem Wochenende präsentiert, sondern es überzeugte auch unsere Pulsnitzer Feuerwehr von ihrer Schlagkraft mit ihrer zum Tag der offenen Tür zur Schau gestellten traditionell alten und neuen Technik. Dass nach wie vor Nachwuchssorgen bestehen, ist schon lange kein Geheimnis mehr. Im Notfall unverzüglich und schnell Hilfe zu erhalten, wird von vielen als selbstverständlich in Anspruch genommen. Nur wenige bedenken dabei den selbstlosen Einsatz und die Gefahr, in die sich die Feuerwehrleute begeben. Doch es ist bei weitem nicht selbstverständlich! Deshalb wünsche ich mir, dass Eltern mit ihren Kindern einmal mehr den Weg ins Feuerwehrdepot finden, um möglicherweise Interesse zu wecken. Niemand kann und will auf Hilfe verzichten. Aber dazu werden auch der- oder diejenigen benötigt, die die Hilfe letztendlich leisten.

Mit der Eröffnungsveranstaltung in seinen Räumen auf der Goethestraße startete der Jugendclub Pulsnitz nun offiziell sein Engagement und machte einmal mehr deutlich, dass er für die Pulsnitzer Jugend da sein will. Ein paar wenige haben mutig und selbstlos den Anfang gewagt. Nun heißt es aber auch für die vielen anderen Jugendlichen, Courage zu zeigen, den Jugendclub zu besuchen und mitzugestalten. Der Club ist mit Leben zu erfüllen, und das könnt nur ihr selbst! Ihr, die jungen Pulsnitzer seid es, die über seine Zukunft bestimmen, ihr habt es in der Hand, euch selbst zu verwirklichen und ernst genommen zu werden. Packt es an!

Der Start in die 5. Jahreszeit auf unserem wunderschönen Markt zusammen mit dem Pulsnitzer Karnevalsverein Pukava war einfach unwahrscheinlich. Das Ambiente, die Stimmung und vor allem auch die große Besucherzahl schienen deutlich machen zu wollen, dass ein bisschen Narrenfreiheit in jedem Fall auch Freude vermittelt. Also weiter so! Eine erfolgreiche und vor allem in alle Richtungen gut tuende 37. Faschingsaison soll es werden!

Berührt und persönlich sehr enttäuscht bin ich darüber, dass erstmalig seit 15 Jahren das traditionelle Weihnachtsprogramm der Schüler unserer Mittelschule Pulsnitz nicht in der Nicolaikirche aufgeführt wird. Es ist sehr bedauerlich, dass ein so imposanter und würdiger Höhepunkt aus der Reihe der Veranstaltungen zum Jahresausklang scheidet. Ich bin mir jedoch sicher, dass im neuen Jahr auch neues Glück bevorsteht und wir auf einen positiven Ausgang hoffentlich stattfindender Gespräche hoffen können.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die vorweihnachtliche Zeit beginnt und die Tage bis zum Einzug des Nikolaus sind gezählt. Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, insbesondere aber allen Kindern eine spannende sowie genussvolle Adventzeit und freue mich schon sehr darauf, zusammen mit Ihnen Weihnachtslieder zum Nikolausfest singen zu können.

Ihr Bürgermeister Peter Graff

- Stadtrat -**Besichtigung von Vereinshaus und Stadion der Stadträte**

Die Stadtratssitzung am 15. November fand nicht wie gewohnt im Ratskeller statt, sondern im Vereinshaus des TSV Pulsnitz 1920 e. V. auf der Hempelstraße. Der erste Tagesordnungspunkt sah eine Information zur Entwicklung der Sportanlage durch den Vereinspräsidenten Frank Stirner vom TSV Pulsnitz 1920 e. V. vor. Seit einem reichlichen Dreivierteljahr befinden sich das Vereinsheim, das Stadion und der Hartplatz in den Händen des Vereins. Auslöser waren große Unzufriedenheiten der Fußballer u.a. mit ihren Räumen, der Bausubstanz des Vereinsheimes und der Besuchertribüne, überall bestand Sanierungsbedarf. Innerhalb und außerhalb des Vereins gab es genügend Skeptiker, die nicht an die Bewältigung der großen Aufgaben in Regie des Vereins glaubten. Vor den Stadträten konnte der Präsident nun eine positive Bilanz der vergangenen Monate ziehen, schnell erreichten sie die nötige Motivation bei den Vereinsmitgliedern und Sponsoren. Schnell wurde geregelt, wer was kann und macht. Mit den eigenen Handwerkern unter den Vereinsmitgliedern wurde zielstrebig angepackt, Materialien wie z. B. Fliesen sponserten hiesige Unternehmen. Die Jugend kümmerte sich um die Außenumrandung des Stadions und nahm sich die einzelnen Felder vor und sorgte für einen neuen Farbanstrich. Das Gebäude konnte trockengelegt und die einsturzgefährdete Terrasse stabilisiert werden. Es entstand ein neuer Raum für Sportgeräte und Bälle, die Sanitäräume wurden erneuert. Für die Sauberkeit in den Kabinen sorgen jetzt die Nutzer selbst. Zu den ersten Investitionen zählen auch die neuen Sitze auf der Besuchertribüne

und die neue Kreidemaschine. Insgesamt hat der Verein bisher schon Investitionen in Höhe von 55 T€ getätigt. Doch es gibt noch viel zu tun und auch weitere Wünsche sind noch vorhanden, so z. B. nach einem Kunstrasenplatz oder der Erneuerung der Sprecherkabine, das werden Aktionen für das nächste Jahr. Auch am Gebäude bleiben noch einige Arbeiten zu tun. Künftig will der Verein auch die Bandenwerbung für seine Sponsoren verbessern.

Eine Gaststätte betreibt der Verein nicht mehr, sondern im Vereinsraum findet jetzt das Vereinsleben statt. Gemeinsam sieht man jetzt Fußballspiele auf der Videoleinwand und trifft sich nach dem Training oder Spiel. Einen kleinen Imbiss oder ein Bier gibt es, mehr jedoch nicht. Uwe Pollack ist im Verein Platzwart und kein Gastwirt mehr. Er kümmert sich jetzt um das Grün des Rasens und das alles rundherum funktioniert. Gern möchte der TSV zum Zusammenwachsen der Vereine beitragen, dazu stellt er auch gern den Vereinsraum zur Verfügung. Von all dem Gesagten konnten sich die Stadträte anschließend auch mit eigenen Augen überzeugen und so waren alle angetan von der Entwicklung und ihrer richtigen Entscheidung am Jahresanfang, dem Verein die Verantwortung für den Sportkomplex zu übergeben.

Jahresrechnung 2010

Sylvia Petzold stellte in ihren Ausführungen die Jahresrechnung 2010 vor. Diese weist einen Überschuss von rund 1,5 Mio. € aus. Ursachen dafür sind hauptsächlich Mehrerträge aus Gewerbesteuern, dem Anteil an

der Einkommenssteuer sowie die Erträge aus Zuschreibungen bei Beteiligungen. Die Finanzrechnung schließt mit einem Zahlungsmittelbestand von rund 4,4 Mio. € ab.

Die geplanten Investitionen konnten aufgrund später Zuwendungsbescheide für Fördermittel 2010 nicht alle abgeschlossen werden. 700 T€ wurden in das Haushaltsjahr 2011 übertragen. Zu den wichtigsten fertiggestellten Investitionen gehören der Speisesaal der Grundschule, der Anbau an die Kindertagesstätte Spatzennest und die Außenanlagen, die Sanierung des Nebengebäudes am Kinderhaus Schatzinsel, der Bau des Sport- und Freizeitzentrums in Oberlichtenau und die Straßenbaumaßnahme S 104 in Oberlichtenau.

Die Vermögensrechnung weist ein Bilanzvolumen von rund 52 Mio. € aus. Eine detaillierte Aufstellung gibt es auf S. 3. Das vorliegende Ergebnis kann als äußerst positiv bewertet werden. Mit der Zuführung zur Rücklage können zu erwartende Fehlbeträge in den Folgejahren ausgeglichen werden. Oberste Priorität muss nach wie vor die Reduzierung der Verschuldung haben, um die Zinsausgaben zu verringern. Die Jahresrechnung einschließlich Anlagen und Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom 28. November bis 8. Dezember 2011 zur Einsichtnahme in der Kämmererei aus.

Die Rechnungsprüferin Anke Mocker erläuterte das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2010 und erteilte einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk. Die im Prüfbericht dargelegten Beanstandungen beeinflussen das Ergebnis nicht wesentlich und müssen ab 2011 abgestellt werden. Die Stadträte bestätigten einstimmig die Jahresrechnung 2010.

E. R.

- Tiefbau -**Königsbrücker Straße in Friedersdorf repariert**

Der Abschnitt Hartbachtich wurde vollständig erneuert, zur vollsten Zufriedenheit aller Verkehrsteilnehmer. Bis Monatsmitte November erfolgten dann zusätzlich in der Ortslage Friedersdorf an der S 104 Reparaturarbeiten, wobei nur die schlechtesten Pflasterstellen mit einer Asphaltfahrbahn

hof im Nachhinein durchgeführt und sind nicht direkter Bestandteil der geförderten Maßnahme.

Straßenwinterschäden

Die beauftragten Straßenbaubetriebe konnten die abgestimmten Winterschäden schon

bereitgestellten finanziellen Mitteln richten. 35.000 €, davon sind 75 % Fördermittel, wurden in 2011 für die Schadensbeseitigung bereitgestellt.

AZV/EWAG-Baumaßnahmen Abwasser

Gegenwärtig wird die Resterschließung im Bereich Waldstraße und Polzenberg vorbereitet und ausgeschrieben. Mit dem Baubeginn ist im zeitigen Frühjahr zu rechnen, die Betroffenen werden persönlich informiert. Inwiefern weitere Erschließungen im Jahr 2012 noch erfolgen, ist der Verwaltung derzeit noch nicht bekannt.

Mit Beschluss Nr. 43/2011 wurde in der Verbandsversammlung am 8. November 2011 endgültig die dezentrale Entsorgung für die Mittelbacher Siedlung festgeschrieben.

Gasleitungsbau

Gegenwärtig wird die neue Versorgungsleitung (Ferngas) im Bereich Waldstraße/Zur Hufe/Quer-/Vollung-/Forststraße eingebaut, wobei einige Straßenzüge und insbesondere die Bahnstrecke durchörtert werden müssen. Sobald die neue Trasse verlegt ist, soll die alte außer Betrieb genommen werden.

Verkehrsspiegel

Im Bereich Friedersdorfer Siedlung/Staatsstraße 95 (Kamenzer Straße) wurde bereits vor geraumer Zeit ein Verkehrsspiegelmäßig installiert. Zusätzlich erfolgte im Einmündungsbereich Zur Weißen Brücke die Aufstellung eines weiteren Spiegels noch.

D. S.



Am Hartbachtich wurde das Pflaster durch Asphalt ersetzt.

ersetzt werden konnten. Die Straßenbauarbeiten wurden im Auftrag des Straßenbauamtes Bautzen erledigt.

Walkmühlenbad

Nach wochenlanger Verzögerung infolge von Lieferschwierigkeiten des Betonwerkes konnten Anfang November die Arbeiten



Die neuen Betonelemente werden verlegt. fortgesetzt werden. Der Abschluss der Arbeiten wird für Anfang Dezember erwartet, so die Wetterlage mitspielt.

Wartehalle Oberlichtenau

Nach einigen Verzögerungen wird der Wartehallenbau erst Ende November erfolgen. Die noch erforderlichen Pflasterarbeiten werden durch den örtlichen Bau-



Die Winterschäden auf dem Lindenweg sind endlich beseitigt.

WBG Wohnungsbau-gesellschaft Pulsnitz eG Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir am 5. Dezember 2011 um 19 Uhr in das Vereinsheim (1. Etage) auf dem Stadiongelände (Hempelstraße) ein.

Ulrich Mroß
Aufsichtsratsvorsitzender

Nächste Sitzungstermine

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 13. Dezember 19 Uhr im Ratssaal im Ratkeller Am Markt 2 statt.

Der Verwaltungsausschuss tagt am Dienstag, dem 29. November 18.30 Uhr im Ratssaal im Ratkeller Am Markt 2.

Der Technische Ausschuss tagt am Dienstag, dem 6. Dezember 19 Uhr im Ratssaal im Ratkeller Am Markt 2.

Der Ortschaftsrat Oberlichtenau tagt am Donnerstag, dem 8. Dezember 19.30 Uhr im Ratssaal des Bürgerhauses Oberlichtenau, Am Sportplatz 5.

Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzungen werden noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Sprechzeiten im Rathaus

Am Markt 1, Tel. 8 61-0, Fax 861-109

Montag	geschlossen
Dienstag	9-12 und 13-16.30 Uhr
Mittwoch	9-12 Uhr
Donnerstag	9-12 und 13-18 Uhr
Freitag	9-12 Uhr

Sprechzeiten im Bürgerbüro

Am Markt 1, Tel. 861-320, Fax 861-329
Zuständig für Melde- und Passangelegenheiten, Soziales, Gewerbeamt, Fundbüro

Montag	geschlossen
Dienstag	8-18 Uhr
Mittwoch	8-16 Uhr
Donnerstag	8-18 Uhr
Freitag	8-13 Uhr
Samstag	9-12 Uhr

Der Bürgerpolizist ist telefonisch unter der Rufnummer 01 72/3 53 00 72 zu erreichen.

Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Oberlichtenau

Am Sportplatz 5, Tel. 4 59 70, Fax 4 55 10

Donnerstag	13.30-17.30 Uhr
------------	-----------------

Außerhalb dieser Öffnungszeiten steht Ihnen das Bürgerbüro Tel. 8 61-3 20 zur Verfügung. Die Terminabsprache zwecks Anmietung der Räumlichkeiten hat zwei Wochen im Voraus zu erfolgen.

Bürgermeistersprechstunde

Der Bürgermeister führt donnerstags 16-18 Uhr eine Sprechstunde für die Bürger in seinem Dienstzimmer im Rathaus durch; außerhalb dieser Zeit nach Voranmeldung (Tel. 8 61-1 01).

Sprechstunde Friedensrichter

Der Friedensrichter der Verwaltungsgemeinschaft Christian F. Schultze hält jeden ersten Dienstag im Monat seine Sprechstunde von 16.30 bis 18 Uhr im Rathaus, Zimmer 24 ab, oder nach Vereinbarung über Tel. 7 19 09

Nächste Termine: 6. Dezember 2011 und 3. Januar 2012

Friedhofsmeister zu sprechen

Der Friedhofsmeister Axel Böhme ist jeden Dienstag von 14-16 Uhr im Büro in der Trauerhalle auf dem Friedhof zu sprechen. Tel.: 7 36 48

Entsorgungstermine

Restabfall, Bioabfall am 13. und 28. Dezember
Gelbe Tonne am 8. und 22. Dezember
Papiertonne am 13. Dezember

OT Oberlichtenau

Restabfall und Bioabfall am 9. und 23. Dezember,
Gelbe Tonne am 8. und 22. Dezember
Papiertonne am 16. Dezember
Angaben ohne Garantie!

Nächster Erscheinungstag des Pulsnitzer Anzeigers

Die Januar-Ausgabe erscheint am 21. Dezember 2011, Redaktionsschluss ist der 12. Dezember, Anzeigenschluss am 13. Dezember 2011.



Beschlüsse des Stadtrates

Feststellung des Jahresabschlusses 2010 der Stadt Pulsnitz

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz stellt den Jahresabschluss der Stadt Pulsnitz für das Haushaltsjahr 2010 gemäß § 88b Abs. 2 der SächsGemO wie folgt fest:

Ergebnisrechnung:

Ordentliches Ergebnis 1.497.494,02 Euro
Außerordentliches Ergebnis - 5.119,46 Euro
Gesamtergebnis 1.492.374,56 Euro

Finanzrechnung:

Endbestand an Zahlungsmitteln 4.378.888,16 Euro

Vermögensrechnung:

Aktiva
Anlagevermögen 46.731.995,93 Euro
Umlaufvermögen 5.039.830,30 Euro

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten 8.018,31 Euro
Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag 0,00 Euro
Bilanzsumme - Aktiva 51.779.844,54 Euro

Passiva

Basiskapital 21.111.799,41 Euro
Rücklagen 3.216.561,86 Euro
Sonderposten 14.438.979,30 Euro
Rückstellungen 1.639.443,90 Euro
Verbindlichkeiten 11.371.946,94 Euro
Passive Rechnungsabgrenzungsposten 1.113,13 Euro
Bilanzsumme - Passiva 51.779.844,54 Euro

Mittelübertragungen: 699.123,43 Euro
Renaturierung 97.761,07 Euro

Abriss Klärgrube Straße des Friedens 6.928,67 Euro
Sanierung Fenster 4.015,77 Euro
Erneuerung Fassade/Fenster 6.748,11 Euro
Hubsteiger 42.840,00 Euro
Sanierung Sanitäranlagen 44.500,00 Euro
Abwasseranschluss 6.600,00 Euro
Sanierung Kante 2.512,06 Euro
Gebäude SFZ 162.113,65 Euro
B-Plan Weststraße 18.000,00 Euro
Straßenbau S 104 Pul. 100.000,00 Euro
Rad-/Gehweg S 95 53.100,00 Euro
Bushaltestelle
OT Friedersdorf 2.897,65 Euro
Straßenbau S 104 Obl. 25.000,00 Euro
Rad-/Gehweg S 95 9.638,95 Euro
Freizeitoase Gartenstraße 80.000,00 Euro
Umfluter Russengrab 36.467,50 Euro

Ergebnis- und Finanzrechnung der Stadt Pulsnitz per 31.12.2010

Ergebnisrechnung		Finanzrechnung	
1. Steuern u. ähnl. Abgaben	4.071.391,80 €	Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.621.101,55 €
2. Zuweisungen und Zuwendungen	4.255.802,90 €	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.120.573,72 €
3. Sonstige Transfererträge	108.806,95 €	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.396.075,17 €
4. Öff.-rechtl. Leistungsentgelte	450.859,88 €	Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-1.275.501,45 €
5. Privatrechtl. Leistungsentgelte	211.783,44 €	Finanzierungsmittelüberschuss	345.600,10 €
6. Kostenerstattungen u. -umlagen	123.332,40 €	Einzahlungen aus Krediten	0,00 €
7. Finanzerträge	277.809,45 €	Auszahlungen aus Krediten	107.490,95 €
8. aktivierte Eigenleistungen	38.595,74 €	Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-107.490,95 €
9. Sonst. ordentliche Erträge	1.117.973,71 €	Änderung des Finanzmittelbestandes	238.109,15 €
10. Ordentliche Erträge	10.656.356,27 €	Einzahlungen aus durchlfd. Geldern	1.878.417,07 €
11. Personalaufwendungen	3.140.559,27 €	Auszahlungen aus durchlfd. Geldern	1.865.077,16 €
12. Vorsorgeaufwendungen	0,00 €	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	13.339,91 €
13. Sach- u. Dienstleistungen	1.394.236,78 €	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	4.127.439,10 €
14. planmäßige Abschreibungen	1.180.365,54 €	6.016,52 €	
15. Zinsen u.ä. Aufwendungen	357.267,95 €	Endbestand an Zahlungsmitteln	4.378.888,16 €
16. Transferaufwendungen	2.723.813,01 €		
17. Sonst. ordentliche Aufwendungen	362.619,70 €		
18. Ordentliche Aufwendungen	9.158.862,25 €		
19. Ordentliches Ergebnis	1.497.494,02 €		
20. real. Außerordentliche Erträge	897,06 €		
21. real. Außerordentliche Aufwendungen	-5.119,46 €		
22. Sonderergebnis	-5.119,46 €		
23. Jahresergebnis	1.492.374,56 €		

Vermögensrechnung der Stadt Pulsnitz per 31.12.2010

AKTIVA	Haushaltsjahr 31.12.2010	Vorjahr 31.12.2009	PASSIVA	Haushaltsjahr 31.12.2010	Vorjahr 31.12.2009
1. Anlagevermögen	46.731.995,93 €	44.714.427,04 €	1. Kapitalposition	24.328.361,27 €	21.995.612,77 €
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	30.908,00 €	13.278,00 €	2. Sonderposten	14.438.979,30 €	14.052.057,66 €
c) Sachvermögen	38.323.574,98 €	36.844.070,96 €	3. Rückstellungen	1.639.443,90 €	1.730.697,55 €
d) Finanzanlagevermögen	8.377.512,95 €	7.857.078,08 €	4. Verbindlichkeiten	11.371.946,94 €	12.185.082,55 €
2. Umlaufvermögen	5.039.830,30 €	5.247.204,57 €	5. Passive RAP	1.113,13 €	830,45 €
3. Aktive RAP	8.018,31 €	2.649,37 €			
4. Nicht durch Kapitalpos. gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €			
Summe Aktiva	51.779.844,54 €	49.964.280,98 €	Summe Passiva	51.779.844,54 €	49.964.280,98 €

Nachrichtlich:
Kreditähnll. Rechtsgeschäfte - €
Bürgschaften - €
Verpflichtungsermächtig. - €
Mittelübertragungen 699.123,43 € 1.359.420,86 €

gez. Graff
Bürgermeister

Bekanntmachung der Genehmigung der 3. Änderung zum Bebauungsplan der Stadt Pulsnitz „Am Birkenhang“

Die vom Stadtrat der Stadt Pulsnitz am 19.07.2011 beschlossene 3. Änderung des Bebauungsplanes „Am Birkenhang“ in der Fassung vom 10.02.2011 wird mit Schreiben vom 25.10.2011, Aktenzeichen: 621.P0181 vom Landratsamt Bautzen genehmigt.

Der Bebauungsplan wird zu jedermanns Einsicht im Fachbereich Technik der Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1 während der Sprechzeiten bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Hinweis gemäß § 215 Abs. 2 BauGB:

Unbeachtlich werden eine nach - § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie eine - unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach

- § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Bebauungsplanes „Am Birkenhang“ schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.
Hingewiesen wird auch gemäß § 44 Absatz 5 BauGB
- auf die Vorschriften des §§ 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB, betreffend die Geltendmachung von Planungsentschädigungsansprüchen im Falle von Vermögensnachteilen nach den §§ 39 bis 42 BauGB sowie
- auf § 44 Abs. 4 BauGB, betreffend das mögliche Erlöschen von Ansprüchen, wenn der diesbezügliche Antrag nicht innerhalb einer Dreijahresfrist gestellt wird.

Peter Graff
Bürgermeister

- Feuerwehreinsätze - Einsätze zur Hilfeleistung

Zu einem besonderen Einsatz mussten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr am 22. Oktober zur Bachstraße ausrücken. Anwohner hatten die Leitstelle über eine in einem Zuflussrohr zur Pulsnitz feststeckende und schon einige Zeit wimmernde Katze informiert. Da bekanntlich Menschen- und Tierrettung vor Brandbekämpfung gehen, wurde sofort die Freiwillige Feuerwehr in Marsch gesetzt. Nach Öffnung einiger Schleusendeckel und dem Einsatz von Wasser mit Sprühstrahl konnte kein Erfolg erzielt werden. Der Einsatz musste abgebrochen werden. Die Pulsnitzer Drehleiter kam am 12.11.11 zu einer Hilfeleistung im Pulsnitzer Pfarramt zum Einsatz. Von den Kameraden wurden zwei ca. 12 Meter hohe Bäume von oben nach unten weggesägt.

Hauptlöschmeister Siegfried Garten

Öffentliche Bekanntmachung

einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs.6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Stadt Pulsnitz

Betroffene Flurstücke
Gemarkung Pulsnitz MS (1733): 1/1, 1/2, 2, 6, 8, 9, 11, 12, 13, 15, 17, 21/1, 27a, 30, 32, 36/1, 39, 41, 43, 44, 46/1, 48, 54/3, 56, 56a, 56b, 58, 59, 60, 61, 63/1, 64/3, 66, 66a, 67/4, 69/2, 71, 72/4, 72/5, 72/7, 72/8, 72b, 75/1, 77/3, 77/9, 77a, 78, 79, 83a, 83b, 85, 85a, 85b, 85c, 86, 87, 89, 92, 97/1, 99/1, 104, 105, 105/1, 107/1, 111, 115, 115a, 118, 121, 122a, 125/2, 126, 132/1, 134/1, 135/12, 135/14, 135e, 153, 155/2, 156a, 157a, 158/1, 158/3, 158a, 158b, 158c, 158d, 158e, 158f, 158g, 158h, 158i, 158k, 158l, 158m, 158n, 158o, 163a, 163b, 163c, 163f, 163i, 163k, 163l, 163m, 163n, 163o, 163q, 164a, 165d, 165e, 165f, 165h, 165k, 165l, 166, 166/2, 166b, 166d, 166e, 166f, 166g, 166h, 166i, 166k, 166l, 166m, 166n, 166u, 166v, 167/23, 167b, 168/1, 168/2, 168/3, 168d, 168e, 168f, 168h, 197/7, 204a, 204b, 204c, 204d, 204e, 204g, 204h, 205/6, 205a, 205c, 207b, 210, 210a, 211/1, 211/5, 211/6, 214/3, 214/6, 214g, 215/3, 215/4, 215/5, 216/21, 217a, 218/2, 226, 237a, 241, 254d, 254e, 254f, 254g, 254h, 254i, 254k, 254l, 254m, 254n, 255/1

Art der Änderung

Änderung des Gebäudenachweises aufgrund der Übernahme von Informationen aus Digitalen Orthophotos von Amts wegen
Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch

- Bau -

Schlossteichauslauf

Voraussichtlich ab 47. Kalenderwoche wird der Schlossteich langsam abgelassen. Das erfolgt sehr gefühlvoll bis auf eine Restfläche, damit sich die Fische dort sammeln können. Am ersten Dezemberwochenende wird der Anglerverband Elbflorenz Dresden e.V. das Abfischen und Umsetzen der Fische zum Teil in den Brauereiteich und in andere Zuchtgewässer vornehmen.
Derzeit erfolgt die Ausschreibung für die Baumaßnahme zur Sanierung des Ständerbauwerkes und der Ufermauer. Der Baubeginn soll ab 16. Januar 2012 sein, wenn es die Witterung zulässt. Veranschlagt sind

dafür ca. vier bis sechs Wochen Bauzeit, insgesamt muss die Maßnahme im April/Mai 2012 abgeschlossen sein. Während des Baus muss der Damm ab Passageneingang bis zur Einmündung in die Pulsnitz an der Schulstraße gesperrt werden.

Außerdem erfolgt in diesem Zuge die Erneuerung des Anlegesteges für die Boote am Imbiss auf der Schlosseite des Teiches. Bisher ist noch nicht entschieden, ob zwischenzeitlich der Schlossteich wieder mit Wasser gefüllt wird und damit auch für die Schlittschuhläufer eine Eisfläche entstehen kann.
E. R.

Fördermittelzusage für Abriss übergeben

Die Fläche für die künftige Freizeitoase in Pulsnitz wird nun noch größer. Nachdem bereits die Industriegebäude der Segeltuchweberei abgerissen wurden, überbrachte am 11. November Sachsens Innenminister Markus Ulbig persönlich den Fördermittelbescheid für eine weitere Industriebrache in unmittelbarer Nachbarschaft an der Grünen Straße. Es handelt sich dabei jedoch nicht um den gesamten Komplex, sondern nur um einen Teil, der leer stehenden Industriebrache. Der andere Teil mit mehreren Gebäuden und dem großen Schornstein ehemals „Grüne Müller“ ist in Privathand und bleibt stehen.

In den nun zum Abriss vorgesehenen Gebäuden wurde früher Herrenmode genäht - seit 1996 stehen sie leer und im Umfeld hat sich die Natur das Terrain erobert.

6500 m² Fläche werden bereinigt. Ca. 560.000 € aus dem EFRE-Fördermittelprogramm der Europäischen Union konnte der Minister dafür dem Bürgermeister Peter Graff übergeben. 730.000 € kostet das Vorhaben insgesamt. Den Rest muss die Stadt finanzieren, das bewilligte der Stadtrat im Oktober. Ursprünglich wurde von einer Förderquote von 90 % ausgegangen, jetzt sind es nur noch 75 % - und das auch nur weil eine andere Kommune ihren Eigenanteil nicht aufbringen konnte und die Gelder zurückgab. Die Stadt Pulsnitz muss bis Ende 2012 die Maßnahme abschließen. Dazu werden jetzt die Unterlagen für eine Ausschreibung vorbereitet, damit zügig im neuen Jahr mit dem Abriss begonnen werden kann.
E. R.



Staatsminister Markus Ulbig übergab Bürgermeister Peter Graff im Beisein mehrerer Stadträte den Bescheid.

- Beratungstag zu Stasi-Unterlagen in Pulsnitz -**Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?**

Am 30. November 2011 von 8 bis 15 Uhr ist die Stasi-Unterlagen-Behörde (BStU) in der Stadtverwaltung Pulsnitz im Vorraum des Einwohnermeldeamtes im Rathaus, Am Markt 1 zu einem Beratungstag vor Ort.

Beschäftigte der Außenstelle Dresden des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen beraten Bürgerinnen und Bürger, die sich für ihre Stasi-Unterlagen interessieren. Die BStU nimmt Anträge auf Auskunft, Akteneinsicht bzw. Herausgabe von Kopien aus Unterlagen der Staatssicherheit entgegen. Bei Vorlage des Personalausweises wird die Identität sofort bestätigt, was den Weg zur Meldebehörde erspart. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beant-

worten Fragen rund um die persönliche Akteneinsicht und die Nutzung der Stasi-Unterlagen. Häufig gestellte Fragen sind:

- Wie stelle ich einen Antrag?
- Wo kann ich mich beraten lassen?
- Kann ich mich mit jemandem über die Akteninhalte austauschen?
- Erfahre ich die Klarnamen der inoffiziellen Mitarbeiter (IM)?
- Kann ich die Akten von verstorbenen Verwandten einsehen?
- Sind schon alle Akten erschlossen? Lohnt es sich, einen neuen Antrag zu stellen?

Konrad Felber
Außenstellenleiter

Vereinstreffen

Am Montag, dem 12. Dezember lädt der Bürgermeister 19 Uhr die Vertreter aller Pulsnitzer Vereine zu seiner Jahreszusammenkunft in den Schulungsraum der Feuerwehr, Bischofswerdaer Straße 7 ein. Zur Diskussion stehen die Änderungen der Vereinsförderrichtlinie und der Veranstaltungskalender für 2012. Leider ist er noch nicht so gut gefüllt wie im Vorjahr. Bitte lassen Sie uns deshalb alle bereits bekannten Termine für Veranstaltungen im Jahr 2012 rechtzeitig zu kommen, damit noch mögliche Überschneidungen von Veranstaltungen vermieden werden können. Veranstaltungen, die für Januar 2013 bereits feststehen, können Sie bereits mit melden. Auch alle anderen Veranstalter können ihre Aktivitäten ebenfalls noch bis zum 5. Dezember 2011 melden an: Stadtverwaltung Pulsnitz, Redaktion Pulsnitzer Anzeiger, Am Markt 1, Fax 03 59 55/8 61 98 oder direkt an anzeiger@pulsnitz.de. **E. R.**

Pulsnitz vor 100 Jahren**Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes****Dezember 1911**

Mit Beginn des Monats Dezember konstituierte sich in Pulsnitz unter der Leitung von Dr. Kreysig ein Ortsausschuss für Jugendpflege, der sich mit der Freizeitbeschäftigung der Jugendlichen befasste. So waren zwei Turngelegenheiten in der Woche, Sonntagswanderungen und Bewegung im Freien vorgesehen. Es sollte auch ein Jugendheim geschaffen werden. Später war geplant, in der Volksbibliothek eine Jugendabteilung einzurichten. Ein Höhepunkt der Reichstagswahl war die öffentliche politische Versammlung am Sonntag, dem 10. Dezember im Saal des Schützenhauses von 17 bis 21 Uhr. Eingeladen hatten die vereinigten Ordnungsparteien von Pulsnitz und Umgebung, ein konservativer Block unter der Leitung von Amtsgerichtsdirektor Reichert. Dieser eröffnete dann auch die Tagung im voll besetzten Saal und würdigte die Leistungen des Reichstagskandidaten Gräfe aus Bischofswerda. Gräfe selbst sprach von vaterländischer Disziplin, Einschränkung des Streikrechts und von der Förderung des Handwerks. Stabilisierung des Handwerks forderte besonders Bäckermeister Löschner in der Diskussion. Das Städtische Elektrizitätswerk Pulsnitz präsentierte in der Vorweihnachtszeit im betriebseigenen Verkaufsraum und Musterzimmer Osram-Lampen der verschiedensten Art, Beleuchtungskörper, elektrisch betriebene Heiz- und Kochapparate, Bügeleisen und Brennscherenwärmer.

gramm umfasste einen Teil von turnerischen Übungen, gesanglichen Darbietungen und ein kurzes Theaterstück. Es folgte der Bericht über die geleistete Arbeit und dann die Glückwünsche des Militärvereins und des Landwirtschaftlichen Vereins. Beide schenkten den Sportlern Ehrennägel für die Vereinsfahne. Der Vorsitzende des Turnvereins wurde für seine 25-jährige Arbeit mit einem Ehrendiplom geehrt. Gauturnwart Fichte würdigte die Leistungen der Lichtenberger Turner und wünschte mit einem dreimaligen „Gut Heil“ viel Erfolg für die Zukunft. Mit dem Gesang des allgemeinen Turnerliedes „Brüder reicht die Hand zum Bunde“ ging der erste Festtag zu Ende. Am Sonntag folgte für die Vereinsmitglieder Ball und Festtafel. Für Sonnabend, den 9. Dezember hatte der Pulsnitzer Militärverein zu einem Vortragsabend in den Saal des Schützenhauses eingeladen. Das Thema war „Das Werden und Wachsen des Völkerschlachtdenkmales in Leipzig“. Dazu kamen noch Kriegsbilder aus Deutsch-Südwestafrika. Insgesamt wurden 160 Lichtbilder gezeigt. Der Abend brachte nicht den erwarteten Erfolg. Viele Einwohner waren in der Vorweihnachtszeit anderweitig beschäftigt. Da war nur ein recht mäßiger Besuch zu verzeichnen. Wenn auch die Bilder eine sehr gute Qualität hatten, war die Stimme des Referenten, eines Redakteurs Gustav Höppner aus Leipzig, zu schwach. Die wenigen Besucher hatten kaum ein Wort verstanden. Es wurde das Fazit gezogen, bei der Auswahl der Referenten über die Stimme Erkundigungen einzuziehen.

Am Dienstag, dem 19. Dezember besuchte der Frauenverein von Pulsnitz Meißner Seite in Schumanns Restaurant 13 Erwachsene und sechs Kinder mit Weihnachtsgaben. Wie in jedem Jahr wurde die Christbescherung durch Spenden abgesichert.

Veranstaltungen

In der Eiche in Ohorn fand am Donnerstag, dem 7. Dezember eine große politische Versammlung statt, wo erstmalig eine Frau die Hauptrede hielt. Die Referentin Rühle kam aus Halle an der Saale und sprach über die Frauen und die Reichstagswahl. Hierbei ging es vornehmlich um die Durchsetzung des Frauenwahlrechtes. Im Hotel Schützenhaus in Pulsnitz gab es am 10. und 11. Dezember eine große Hauskirmes mit musikalischer Unterhaltung und einem großen Weinangebot. Als Sehenswürdigkeiten konnte man einen Ochsen und eine Kuh bewundern, die zusammengewachsen waren. Sie hatten zwei Körper und sieben Beine, sowie ein Bein mit einem Gänsekopf. Außerdem wurde eine merkwürdig zusammengewachsene Wunderente mit zwei Körpern und vier Beinen gezeigt. Alle diese Tiere konnten lebend betrachtet werden. Da der Heiligabend auf einen Sonntag fiel, war der Weihnachtsgottesdienst auch entsprechend festgelegt: Sonntag, den 24. Dezember: 9 Uhr Predigtgottesdienst und 17 Uhr Christvesper, 1. und 2. Feiertag jeweils 9 Uhr Predigtgottesdienst. Konzerte zum ersten Weihnachtsfeiertage gab es in Ohorn durch den örtlichen Gesangsverein, in Lichtenberg durch den Militärgesangsverein und in Oberlichtenau durch den Männergesangsverein. Die Feiertage verliefen in Pulsnitz und den umliegenden Orten recht still. Sie waren trübe und regnerisch. Am 1. Feiertag kamen viele Interessenten in den Saal des Schützenhauses zum Theaterabend des Kranken- und Begräbnis-Unterstützungsvereins. Es wurden zwei doch recht kurze Theaterstücke aufgeführt, ein Familiendrama „Leichtsinn und Ehre“ in drei Akten und ein Lustspiel in einem Akt „Das Weihnachtsauto“.

Aus der Geschäftswelt

Die verstorbene Fabrikantenwitwe Antonie Lehmann schenke aus ihrem Nachlass der Pulsnitzer Freiwillige Feuerwehr letztwillig 2000 Mark. Sie tat dies zur Erinnerung an ihren Gatten, dem Begründer der Pulsnitzer Wehr. Damit erhöhte sich die Lehmannsche Feuerwehrstiftung auf 5000 Mark. In der Vorweihnachtszeit gab es in der ganzen Umgebung ein reiches Warenangebot. Oswald Köhler sen. auf der heutigen Wettinstraße, bot alle Sorten Christbaumbehänge aus Marzipan, Schokolade, Gelee, Likör, Fondant und Biskuit. Papierwarenhäuser B. Lindenkreuz präsentierte die größte Auswahl an Geldbörsen, Zigarrentaschen, Brieftaschen, Fotoalben sowie Postkarten- und Poesiealben. Es gab weiterhin gestaltetes Briefpapier, Bilder-, Mal- und Märchenbücher sowie praktische Geschenke für Schulkinder. Die Pfefferkuchen- und Baumkuchenherstellung von Moritz Rüdich machte auch im Dezember ihrem Ruf als Hoflieferant alle Ehre. Die Kammer der königlich-sächsischen Prinzessinnen, der Töchter Friedrich Augusts III., gab eine Weihnachtsbestellung auf, ebenso das Hofmarschallamt des königlichen Bruders Johann Georg.

Was sonst noch interessierte

Am 7. Dezember wurde in Pulsnitz von der Ortspolizei ein Schuhmacher aus Alt-Hörnitz festgenommen, der von der Stadtbehörde Meißen gesucht wurde, weil er zwangsweise in eine Arbeitsanstalt eingewiesen werden sollte. Einen Tag vor der Festnahme wurde in der Mittelmühle ein Diebstahl festgestellt. Aus dem Stall wurden drei weiße Gänse und drei Hühner entwendet. Die Tat konnte dem Schustergesellen aus Alt-Hörnitz nicht nachgewiesen werden. So wurde er schnellstens nach Meißen überführt.

Am Sonntag, dem 3. Dezember gegen 16.15 Uhr brannte in Niedersteina eine Scheune bis auf die Grundmauern nieder, die dem Fabrikanten Anton Günter gehörte. Der Bau bestand aus Holzfachwerk und hatte eine feste Bedachung. Der Brand war durch Kinder verursacht worden, die in der Nähe der Scheune mit bengalischen Hölzchen spielten, davon eines nach der Scheune warfen, die sofort Feuer fing. Dem Pächter Heinke verbrannte seine Häckselmaschine, ein Schlitten, sowie Heu und Stroh. Von den anwesenden Feuerwehren wurden Weißbach und Bischheim mit Prämien bedacht.

Rüdiger Rost**Rassegeflügelzuchtverein Oberlichtenau e. V. und Rassekaninchenzuchtverein Oberlichtenau e. V.****Gemeinsam 90. Vereinsjubiläum gefeiert**

Am 22. Oktober begingen im Lindengasthof die beiden Oberlichtenauer Vereine ihr Jubiläum, die einen gemeinsamen Ursprung vor 90 Jahren belegen können.

Über 70 geladene Vereinsmitglieder und Ehrengäste erlebten einen vergnüglichen Abend bei gemütlichem Beisammensein mit Tanz und Unterhaltung. Der Landesvorsitzende des Rassegeflügelverbandes Christoph Günzel, der Kreisvorsitzende des Rassegeflügelverbandes Olaf Schulze sowie Kreisverbandsvorsitzender des Rassekaninchenzüchterverbandes Manfred Kaiser waren der Einladung gefolgt.

wirtschaftskrise und danach in der Zeit des Nationalsozialismus. Bald kündigte sich eine weitere Aufspaltung des Vereins an, es blieb jedoch nur bei dem Umbenennung in „Kleintierzüchterverein Oberlichtenau“. Während des Zweiten Weltkrieges kam das Vereinsleben fast völlig zum Erliegen, die letzte Schau erfolgte 1936. Erste Ausstellungen gab es erst ab 1947 wieder. Wieder war die Futterbeschaffung schwierig. Aber die Erzeugnisse von Fleisch, Eiern, Federn und Felle waren gefragt. 1948 gab es sogar den Befehl zur Ablieferung von Eiern, Felle wurden von eigens dafür bestellten Verant-

Dieterich, später Günther Geißler. Bei den Kaninchenzüchtern gaben Kurt Börner und Kurt Jehnichen nach 30 Jahren ihre Ämter weiter, hier wurde Gerolf Kretzschmar Vorsitzender, mittlerweile seit 27 Jahren bis heute. Knut Zschieschank, der heutige Vorsitzende der Geflügelzüchter nahm 1985 seine Vereinstätigkeit auf.

1987 fand seit langem wieder eine sehr gut besuchte gemeinsame Schau statt, weil zuvor die Mitgliederzahlen in beiden Sparten schrumpften.

Mit der Wende kamen auf die Vereine ganz neue Probleme zu, der Geflügelzüchter drohte gar sich ganz aufzulösen. Doch es kam zu Neugründungen: 1990 der Kaninchenzüchterverein Oberlichtenau e. V. und 1992 folgte der Rassegeflügelzuchtverein Oberlichtenau und Umgebung mit Egon Walther als Vorsitzenden.

An einstige Mitgliederzahlen können sie nicht mehr anknüpfen. Die Ausstellungstätigkeit jedoch ist im Kreis bemerkenswert mit drei Kreisschauen dazu sechs Keulenbergschau bei den Kaninchenzüchtern und 18 Kreisschauen und einer Pulsnitzschau bei den Geflügelzüchtern sowie dem alljährlichen Hähnewettkrähen auf dem Keulenberg, später auf der Perlhuhnfarm. Beide Vereine können auch neben den Ausstellungen auf ein sehr aktives Vereinsleben verweisen. Züchterische Erfolge brachten mehrere Kreis- und Landesmeister hervor. Bis zur Europaschau drangen die Oberlichtenauer Züchter vor und Kay Kunath bekam dort sogar eine Medaille.

Heute zählen die Kaninchenzüchter 18 Mitglieder in ihren Reihen und die Geflügelzüchter 30 Mitglieder, davon sogar sechs Jugendliche. Dass die Vereine sich wieder gemeinsam organisieren, scheint unwahrscheinlich, die Themen der Züchter sind zu unterschiedlich. Beide Vereine pflegen jedoch ein sehr freundschaftliches gutes Verhältnis zueinander, das durch gegenseitige Hilfe bei den Aktivitäten geprägt ist.

Nach der Festrede erhielten einige Züchter Ehrungen:

Bei den Kaninchenzüchtern: die Ehrennadel in Bronze des Landesverbandes Sächsischer Kaninchenzüchter Olaf Krüger und Heiko Geißler, die Ehrennadel in Silber Christian Slotta und Alexander Slotta. Die Ehrenplakette des Sächsischen Landesverbandes der Kaninchenzüchter erhielten Heinz Dittrich und Helmut Müller und wurden gleichzeitig zu Ehrenmitgliedern des Kreisverbandes Kamenitz von Manfred Kaiser ernannt.

Ausgezeichnete Züchter des RGZV Oberlichtenau: Landesverbandsehrennadel Gold erhielt Ronny Guhr, die Landesverbandsehrennadel Silber Knut Zschieschank, die Bundesnadel Silber Günther Kühne, die Bundesnadel Gold Siegfried Guhr, die Landesverbandsnadel Gold Frank Walther. Gesondert geehrt wurden für ihre langjährigen Verdienste im Verein Egon Walther und Günther Bulling. **E. R.**



Heinz Dittrich und Helmut Müller wurden zu Ehrenmitgliedern des Kreisverbandes Kamenitz der Kaninchenzüchter von Manfred Kaiser (2.v.l.) ernannt, rechts Gerolf Kretzschmar, der Vorsitzende des Rassekaninchenzuchtvereins Oberlichtenau e. V.

Holger Schuckelt vom Geflügelverein hielt die gemeinsame Festrede. Daraus ging folgende spannende Vereinsgeschichte hervor, die geprägt war von Gemeinsamkeiten und Trennendem, Wechsel und Wiederbesetzen der Vereinsspitze. Im Februar 1921 wurde der Vorgänger der heutigen zwei Vereine der „Kleintier- und Geflügelzuchtverein Oberlichtenau und Umgegend“ mit Liebhabern von Kaninchen, Ziegen, Hühnern, Tauben und Enten gegründet. Erster Vorsitzender wurde Hermann Karig und dessen Stellvertreter Alwin Kaiser, der später den Vereinsvorsitz übernahm. In den ersten Wochen vergrößerte sich der Verein schnell: Anfang April zählte der Verein bereits 84 Mitglieder. Schon bald schloss sich der Verein dem Oberlausitzer Verband an. Großen Stellenwert nahm damals die Beschaffung von Futtermitteln ein. Der Rittergutsherr verpachtete an den Verein Land, das die Vereinsmitglieder bewirtschaften konnten. Die züchterischen Belange standen natürlich im Vordergrund und so entstanden für die einzelnen Sparten des Vereins Stallschaukommissionen. Der Verein erreichte schnell die größte Mitgliederzahl von 131 Züchtern. Schon bald gingen die Sparten jedoch getrennte Wege. 1923 traten die Ziegenzüchter als Erste aus dem Verein aus und es entstand der Geflügel- und Kaninchenzüchterverein Oberlichtenau und Umgebung. Stark beeinflusst wurde das Vereinsleben durch die politischen Veränderungen der Welt-

wortlichen eingesammelt. 1952 wurde erstmals ein eigener Vorsitzender für Kaninchen mit Oskar Hustig für ihre 25 Züchter und Erich Böhme für die 40 Geflügelzüchter gewählt. Die konkrete Trennung im Verein erfolgte erst 1954. Unregelmäßigkeiten bei der Abrechnung der Kaninchen- und Geflügelzucht 1952 gelten als Auslöser für die Trennung, ein Streit um 50 Pfennige. Sie führten auch zu einem Wechsel des Vorsitzenden bei den Kaninchenzüchtern, Kurt Börner übernahm das Amt. Aber auch der Streit über die vereinseigenen Käfige trennte die Züchter und blieb Jahre ungeklärt. Beide Vereine organisierten ihr eigenes Vereinsleben und galten als Kontrahenten im Ort, lieferten jedoch beachtliche Mengen an Nahrungsmitteln für die Bevölkerung. Seit 1958 kam man sich wieder näher und arbeitete gemeinsam am Rinderoffenstall der LPG mit und organisierte sich im Verband der „Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter“. Im Ort engagierten sie sich bei den Gemeindefesttagen und gemeinnützigen Arbeiten im Schlosspark und am Dorfteich. Dennoch gestalteten die Vereine jeder für sich die eigenen Höhepunkte und versuchten sich zwar mehrfach anzunähern, was immer wieder scheiterte. In den 80er Jahren vollzogen beide Vereine einen Generationswechsel. Erich Böhme schied nach 45 Jahren aus dem Amt bei den Geflügelzüchtern und übergab an Günther

Bäckerei
Mildner



Tradition seit 1936

Wir wünschen
unserer werten
Kundschaft
ein frohes,
besinnliches
Weihnachtsfest
und ein
glückliches,
gesundes
neues Jahr.

„Gans“ wichtig!
Ihr Weihnachts-
braten!

Gänse und Enten aus
Freilandhaltung
direkt vom Bauernhof

Ulrich Eisold
Am Mühlgraben 2
01896 Pulsnitz
OT Friedersdorf
Tel. (03 59 55) 5 49 02
mobil (01 73) 5 62 84 60



IHRE REISEWELT

Katrin Richter u. Annett Garten GbR
Großmannstraße 1, 01900 Großröhrsdorf
Tel.: 03 59 52/2 80 93
Fax: 03 59 52/2 81 96
E-Mail: ihre.reisewelt@t-online.de



Wir wünschen
unseren Kunden
eine besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute
für das neue Jahr 2012!

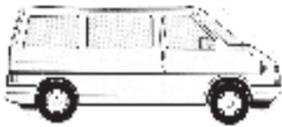
* Freundliche und kompetente Beratung rund um Ihre Reise
* Pauschalreisen * Busreisen * Autoreisen * Wellnessreisen *
Flüge * Kreuzfahrten u.v.m *

Wie wäre es zum Weihnachtsfest mit einem **Gutschein**
von unserer Reisewelt für Ihre Liebsten?

**Nutzen Sie jetzt die Frühbuchervorteile
für die Sommersaison 2012!**

Ihr Taxi in Pulsnitz

- Tag und Nacht
- Krankentransporte für alle Kassen
- Flughafentransfer
- Kurierdienste



TAXI

RINGEL

Robert-Koch-Str. 8
01896 Pulsnitz

(03 59 55)

73 74 9

KÜHNE bürosysteme

Büromaschinen – Büromöbel – Datentechnik – Service

Beratung/Verkauf/Leasing/Service

Hempelstraße 7

01896 Pulsnitz

Tel. 4 05 51, 4 51 83

Fax 4 51 76, 4 00 94



Unserer werten Kundschaft sowie allen Geschäftspartnern, Freunden
und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles
Gute im neuen Jahr.

All unseren
Markt- und Post-Kunden

wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes Jahr 2012.

Familie Steglich und
Mitarbeiterinnen

nah & gut

- Postagentur -

Fabrikstraße 2
01896 Pulsnitz

FRISCH FREUNDLICH AKTUELL



17 mal in Ihrer Nähe

Wir wünschen all' unseren Kunden
eine besinnliche Adventszeit
und ein frohes Fest!

Salon Jeanette Pulsnitz Tel. 03 59 55/4 05 34

Julius-Kühn-Platz 6 (mit Kosmetikabteilung)

Salon Marleen Ohorn Tel. 03 59 55/4 50 78

Schulstraße 12 (mit Kosmetikabteilung)

weitere Filialen unter www.ihr-friseur-gmbh.de

Verwaltung

Bischofswerda
Altmarkt 12

Tel. 0 35 94/70 33 68
info@ihr-friseur-gmbh.de

Pulsnitzer Pfefferküchler

Qualität aus Tradition
seit 1558

- Beste Handwerksarbeit -

Unserer treuen Kundschaft ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr
beste Gesundheit, Glück und Erfolg.



Georg Gräfe

Pulsnitzer Pfefferkuchen GmbH & CO. KG
Schillerstraße 6
01896 Pulsnitz
Tel.: 48 00
www.pulsnitzer-pfefferkuchen-graefe.de

Pfefferkücherei

Karl Handrick

Inh. Lutz Tenne
Kamenzer Straße 33
01896 Pulsnitz
Tel.: 7 23 69
www.pfefferkuchen.de

Pfefferkücherei

Richard Nitzsche

Inh. Horst Garten
Kamenzer Straße 11
01896 Pulsnitz
Tel.: 7 34 27
www.pfefferkuchen-nitzsche.de

Pfefferkücherei

Max Spitzer

Inh. Claudia Ostrowski
Robert-Koch-Straße 28
01896 Pulsnitz
Tel.: 7 24 84
www.pfefferkuecherei-max-spitzer.de

Pulsnitzer Lebkuchenfabrik GmbH

Inh. Ines Frenzel
Feldstraße 15
01896 Pulsnitz
Tel.: 46 40
www.pulsnitzer-lebkuchen.de

Pfefferkücherei

E. C. Groschky

Inh. Jens Förster
Rietschelstraße 15
01896 Pulsnitz
Tel.: 8 26 31
www.groschky.de

Pfefferkücherei

Hermann Löschner

Inh. Peter Kotsch
Großröhrsdorfer Straße 30
01896 Pulsnitz
Tel.: 7 26 70
www.loeschner.de

Pfefferkücherei

Max Schäfer

Inh. Ingo Holling
Waldstraße 9
01896 Pulsnitz
Tel.: 4 00 27
www.pfefferkuchen-schaefer.de

Pfefferkücherei

Bernhard Zeiler

Inh. Thomas Zeiler
Großröhrsdorfer Str. 29
01896 Pulsnitz
Tel.: 7 37 22
E-Mail: pfefferkuchen-zeiler@gmx.de



- Modelleisenbahnausstellung -

Culemeyer als Holzmodell

Pünktlich zum Nikolausmarkt in Pulsnitz rollen wieder die Modellbahnen durch das Stadtmuseum auf der Goethestraße. Die Modellbahnfreunde Pulsnitz um Andreas Röder haben wieder die Sommermonate genutzt, um die Anlagen zu erweitern und zu komplettieren. So wurde an der Tharandter Rampe weiter gebaut und diese wird in erweiterter Form zu sehen sein. Matthias Schubert hat zu seiner einzigartigen Naturholzbahn noch den Culemeyer von Pulsnitz aus den 50iger Jahren gefertigt. Auch dies ist

wieder ein Meisterstück geworden. Bei der Ausstellung im Museum werden ca. zwölf Anlagen aufgebaut, darunter auch eine in ungewöhnlicher Umgebung. Die Frauen der Modellbahner erwarten Sie wieder mit leckeren selbst gebackenem Kuchen und duftendem Kaffee.

Zu sehen sind die Bahnen am Freitag 25.11. von 15.00- 19.00 Uhr
Sonnabend 26.11. von 10.00-19.00 Uhr und
Sonntag 27.11 von 10.00- 18.00 Uhr. C. R.



Matthias Schubert überrascht jedes Jahr die Besucher mit neuen Details.

Kulissenbau: neuer Schwibbogen

Das bewährte Trio Reinhard Reiß, Klaus Böhme und Heinz Pohl zimmerten auch in diesem Jahr wieder mit viel Liebe und in unzähligen Stunden die Kulissen für die Märchenaufführung von „Brüderchen und Schwesterchen“ zum Nikolausfest zusammen. In den Räumen des alten E-Werkes entstehen hier die kleinen Kunstwerke aus Holz und Farbe mit viel handwerklichem Geschick und Fantasie. Dieses Jahr wird auf

dem Balkon der Finanzabteilung des Rathauses auch ein neuer Schwibbogen leuchten. Auch er entstand an gleicher Stelle. Der in die Jahre gekommene alte stand zwar wieder Modell für die neue Gestaltung, dennoch dürfte der Unterschied offensichtlich sein, er ist schließlich einen ganzen Monat lang zu bewundern. Neue Leuchttechnik sollte auch für kontinuierlichen Lichterschein sorgen. E. R.



Fast fertig: Die Kulissen für Brüderchen und Schwesterchen.

Kleingartensparte „Am Russengrab e. V.

Pächter gesucht

Wir suchen einen Pächter für unser Spartenheim „Am Russengrab“ zum 1. Februar 2012. Bitte Bewerbungen bis zum 15. Januar 2012 an den Vorstand stellen.

Bodo Kockel, Vorsitzender
01896 Pulsnitz, Grüne Straße 10

Dankeschön an die Pulsnitzer Mittelschüler

Die Pulsnitzer Mittelschüler unterstützen auch dieses Jahr wieder die Gärtnerei Otto Peter Pulsnitz bei der Weidenkätzchenaktion. Die Arbeit trägt nun schon seit mehreren Jahren enorm zur Verschönerung der Grabgestecke für den Totensonntag und darüber hinaus bei.

Gärtnerei Otto Peter Pulsnitz
Inh. Holger Teuser, Dresdener Straße 13

Weihnachtsmarkt auf dem Kroneplatz in Steina

Am Sonntag, dem 4.12.2011 findet ab 14.00 Uhr der 3. Weihnachtsmarkt auf dem Kroneplatz in Steina statt.

- 14.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister
- 14.15 Uhr Kinder der Kita „Zwergenland“ tragen Weihnachtslieder und -gedichte vor anschließend erzählt der Märchenerzähler im Zelt des Schützenvereins Geschichten
- 15.00 Uhr Auftritt der Musikschule Fröhlich
- 16.00 Uhr Auftritt des Männerchores Haselbachtal
- 16.45 Uhr kommt der Weihnachtsmann und nimmt Wünsche entgegen. Er bringt Überraschungen für die Kinder mit
- 18.00 Uhr Lampionumzug
Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.



Pulsnitzer Karnevalsverein PUKAV e. V.

PUKAVA taucht ab

Am 11.11. 2011 pünktlich 17.11 Uhr starteten die Pulsnitzer Karnevalisten wieder einmal auf dem Marktplatz in die närrische Zeit. Begleitet von den altbekannten Klängen marschierten die Funkgarde, Prinzenpaar und Elferrat zur Marktbühne. Präsident

die Besucher die Zeit vertreiben oder das Pulsnitzer Karnevalslied mitsingen und mit-schunkeln. Aber auch ganz sportlich aktiv bei lateinamerikanischer Musik konnten sie werden, dazu heizte nach dem Auftritt der Narrengarde die Zumba-Fitnesstrainerin



Auf dem Marktplatz starteten die Karnevalisten in ihre neue Saison.

Torsten Kühne lüftete das Geheimnis um das Motto für die neue Saison PUKAVA geht in die Unterwasserwelt: „PUKAVA taucht ab“ – geht aber nicht unter! Dem neuen Prinzenpaar Prinzessin Ricarda I. und Prinz Sascha I. übergab Bürgermeister Peter Graff wieder den Stadtschlüssel, damit sie in der 5. Jahreszeit würdig regieren können. Für die Kinder gab es natürlich auch etwas zu gewinnen, die Preise warteten diesmal in einer Schatzkiste und in Schokolade gehüllt auf die glücklichen Gewinner. Bei Bratwurst und Glühwein konnten sich

Dana Herrlich aus Ohorn mächtig ein und ließ ihre Hüften schwingen. Wie begeistert die Zumba-Sportler sind, zeigten sie auf dem Pulsnitzer Kopfsteinpflaster des Marktes und so kamen nicht wenige trotz kühler Temperaturen mächtig ins Schwitzen... Neben Dana Herrlich präsentierte sich als weiterer Sponsor des Karnevalsvereins das Opel-Autohaus Winter aus Ohorn mit einigen motorisierten flotten Flitzern. Da dann, auf in die neue Saison und ab in die Pulsnitzer Unterwasserwelt mit PUKAVA!

E. R.

Stets im Dienst Ihrer Gesundheit

LÖWEN-APOTHEKE  seit 1677

Allen unseren Patienten und Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2012.

 Fachapothekerin
Sabine Höfgen
Julius-Kühn-Platz 17
01896 Pulsnitz
Telefon (03 59 55) 7 23 36
Service-Telefon (08 00) 0 07 23 36

"Schützenhaus Pulsnitz"
Dirk & Gerd Busch
Gasthof - Pension - Veranstaltungssaal
Wettinplatz 1 • 01896 Pulsnitz
Tel.: (03 59 55) 4 47 92 Fax (03 59 55) 7 25 41
E-mail: Schuetzenhaus-Pulsnitz@t-online.de
Internet: http://www.zugast.de/schuetzenhaus

Allen unseren Gästen und Geschäftsfreunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

Unsere Öffnungszeiten während der Feiertage:
24. Dezember geschlossen
25. Dezember 11.00 – 16.00 Uhr
26. Dezember 11.00 – 16.00 Uhr
ab 27. Dezember ab 11.00 Uhr geöffnet
31.12. Silvestertanz auf unserem Saal in allen Gasträumen à la carte wie immer
Neujahrskonzert, Eintritt: 12,50 €
Musikalische Spielereien von Strauß, Offenbach und Bernstein mit den Landesbühnen Sachsen

6.1., 19.30 Uhr


MARKUS NITSCHKE
RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
01900 Großröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug

*Wir wünschen fröhliche Weihnachten,
Zeit zur Entspannung,
Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge
und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.*

Haar-Studio
Inh. Lilian Schramm
Bretniger Straße 6 • 01896 Ohorn
Tel. (03 59 55) 4 46 46


BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER
Inh. Reiner Muschter

Ihr Helfer und Berater im Trauerfall **Tag und Nacht** telefonisch erreichbar
Robert-Koch-Str. 15 - 01896 Pulsnitz
Tel. 03 59 55/7 25 05
Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause!

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen die



Robert-Koch- Apotheke

Fachapothekerin Ines Philipp

Robert-Koch-Straße 3
01896 Pulsnitz

Telefon: 03 59 55 / 4 52 68
Fax: 03 59 55 / 74 90 81

Pfefferkuchenstadt Pulsnitz

Haus des Gastes

Forum für Kunst und Kultur
Träger: Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.
Sitz: Haus des Gastes
Am Markt 3
01896 Pulsnitz/Sachsen
Tel./Fax: 03 59 55/4 42 46



Nicht geöffnet vom 23.-31.12.,
jedoch sind für Gruppen
ab 10 Personen Sondervereinbarungen
jederzeit möglich.

Museum Pfefferkuchen- Schauprodukt

Besichtigung
Führung und Verkostung

Montag-Freitag 10-17 Uhr
Sonnabend 9-12 Uhr
Sonntag 14-17 Uhr

Schaubackstube

Pfefferkuchen zum
Selberbacken
Garnieren von Pfefferkuchen
Vor Anmeldung, für Gruppen
bis 8 Personen

Sonderausstellungen

wechselnde Ausstellungen

Galerie im Geburtshaus Ernst Rietschels

Rietschelstraße 16
01896 Pulsnitz
Dienstag-Freitag 14-17 Uhr
Sonntag 14-17 Uhr
Info (03 59 55) 4 42 46

Frohe
Weihnachten
und ein glück-
liches, gesundes
neues Jahr!
Ihre
Bäckerei Ziller
Friedersdorf

Jetzt gibt's wieder unsere traditionell handwerklich gefertigten
Rosinen-, Mandel-, Schoko- & Mohnstollen!

Ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein
glückliches, erfolgreiches
und gesundes neues Jahr
wünscht allen Kunden,
Bekanntem und Freunden



Ihre Bäckerei und Konditorei

Friedemann Götz

nebst Mitarbeitern

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen das Team vom

Café-Restaurant „Am Schlosspark“

Kastanienweg 7 • 01896 Pulsnitz • Telefon (03 59 55) 4 38 41
E-Mail: baumgart-marina@t-online.de • www.pension-pulsnitz.de

Öffnungszeiten:

Heiligabend	geschlossen
25.12.11	11 - 22 Uhr
26.12.11	11 - 17 Uhr
31.12.11	11 - 16 Uhr
1.1.12	11 - 16 Uhr

Romantische Weihnachtsfeiern
am Kaminfeuer ...

Weihnachtsmenü

„Entenbrustfilet mit Klößen und Rotkohl“

Reservierungen erwünscht

Besuchen Sie uns zum Nikolausfest: Erstmals direkt auf dem Markt!

Druckerei
Schirrmeister
Pulsnitz

Druckerei Uwe Schirrmeister
Grüne Str. 3, 01896 Pulsnitz
Tel. (035955) 7 29 95

RS Handel und Vertrieb
von Geschenkartikeln

Unser aktuelles Angebot:



Wandkalender
„Pulsnitz &
Umgebung“



10,90 €



Jetzt wieder
in Flaschen:

Pulsnitzer
Pfefferkuchen-
Frucht-Blühwein

2,10 €

inkl. Pfand

Sie suchen
Weihnachtsgeschenke,

die aus dem Rahmen
z.B.:



fallen?

Individuelle
Geschenke
mit Ihren Fotos.

Das kommt
immer gut an!

individuelle Geschenkideen • Pulsnitz-Souvenirs • Farbkopien • Laminiere
Christliche Geschenkartikel • Kinder-Geschenke • Scherzhaftes, Kniffliges & Pfiffiges

MEDITECH
SACHSEN GMBH

Wir wünschen frohe Festtage,
Zeit zur Entspannung,
Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge
und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

MEDITECH Sachsen GmbH
Pulsnitz, Spittelweg 21,
☎ 03 59 55 / 7 46 60

Pulsnitz, Robert-Koch-Str. 8,
☎ 03 59 55 / 4 41 95

www.meditech-sachsen.de

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Orthopädienschuhtechnik
Reha und Pflege
Podologie
Problem-Wundversorgung

Fahrschule Rosemarie Richter

Hauptstraße 40
01920 Steina
Telefon: 03 59 55/ 4 21 85
0172/7 95 26 76
Fax: 03 59 55/ 7 76 26

Allen meinen ehemaligen Fahrern, Freunden und
Bekanntem wünsche ich einen fleißigen Weihnachtsmann,
einen guten Rutsch und natürlich allzeit unfallfreie Fahrt!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen,
verbunden mit dem
Wunsch auf weitere gute
Zusammenarbeit.
Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes
friedvolles Jahr 2012
wünscht Ihnen

...alles sauber!
Richter
GEBÄUDEREINIGUNG

mit allen Mitarbeitern
Ziegenbalgstraße 34 - 01896 Pulsnitz
Tel. (03 59 55) 71 700 - Fax 71 70 15

www.richter-alles-sauber.de

Therapie & Massage

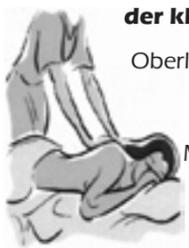
Marion Bartholomay

Gesamtes Spektrum
der klassischen Physiotherapie

Oberlichtenau, Pulsnitztalstraße 31
Tel. 03 59 55/75 27 42

Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 8-19 Uhr
Freitag 8-15 Uhr
und nach Vereinbarung
alle Kassen und privat

27.-30. Dezember von 8-19 Uhr geöffnet



Gutscheine
für alle Angebote verfügbar!



Wir wünschen unseren Patienten, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

HAUFE MOTORGERÄTE

Steinaer Str. 10 - Ohorn, OT Gickelsberg
Tel. (03 59 55) 7 26 94

www.gartengerate-ohorn.de

Wir wünschen unserer Kundschaft alles Gute,
eine frohe Weihnachtszeit und viel Erfolg für 2012.





Pulsnitz-Information mit Museum Pfefferkuchenschauwerkstatt und Pfefferkuchenbackstube
Am Markt 3, Tel. 4 42 46
Montag-Freitag: 10-17 Uhr
Sonnabend: 9-12 Uhr
Sonntag: 14-17 Uhr
Backstube: Anmeldung ab 4 Personen zum Selberbacken von Pfefferkuchen möglich.

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Kurze Gasse 4, 01896 Pulsnitz
Montag-Freitag 10-14 Uhr
(Termine nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich)
Ansonsten ist der ambulante Pflegedienst 24 Stunden, 7 Tage die Woche unter der Rufnummer: 03 59 55/8 64 10 zu erreichen.

AWO-Kindertagesstätte Wichtelburg, Polzenberg
Eltern-Kind-Kreis: montags 15.00-16.30 Uhr für Eltern mit Kindern über ein Jahr bis drei Jahre, interessierte Eltern mit ihren Kindern sind dazu herzlich willkommen.

Arbeitsgemeinschaft für Familienbildung Bischofswerda e. V.
Tel. 0 35 94/70 52 90
Kita „Spatzennest“ Pulsnitz:
Krabbelgruppe dienstags 9-10.30 Uhr
Familiensport: Turnhalle der Grundschule, Dr.-Michael-Str. 2: Tobestunde für Eltern mit ihren Vorschulkindern donnerstags 15.30-16.30 Uhr und anschließend 16.30-17.30 Uhr, Familien mit kleinen Kindern im Alter von 2-5 Jahren sind herzlich willkommen.

Heimatverein Pulsnitz e. V.
Der Pulsnitzer Heimatverein trifft sich das nächste Mal am 15. Dezember um 19 Uhr im Ratskeller Pulsnitz.
Der Pulsnitzer Heimatverein e.V. hat einen Kalender für 2012 herausgegeben mit selten zu findenden, sehr schönen historischen Motiven der Stadt Pulsnitz. Zu kaufen gibt es ihn im Bürgerbüro, im Haus des Gastes, im Ratskeller und der Pfefferkücherei Löschner.

Gemischter Chor Pulsnitz e. V.
Chorproben freitags 19-21 Uhr Grundschule Pulsnitz (Hofeingang) Info: Frank Wiczorek Tel. 41247 www.chor-pulsnitz.de

Veranstaltungen in der HELIOS Klinik
Kultursaal HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz
Sonnabend, 3.12., 19 Uhr „Tausend Sterne sind ein Dom“, Konzert Frauenchor Radeberg
Dienstag, 6.12., 19 Uhr Kino: Während Du schliefst...
Sonnabend, 10.12., 19 Uhr Weihnachtskonzert der Musikschule Kamenz
Dienstag, 13.12., 19 Uhr Basteln mit Frau Schulze: Weihnachtsgeschenke
Mittwoch, 14.12., 19 Uhr Spuren in Stein und Kupfer, Film über Ernst Rietschel am Vorabend des 206. Geburtstages des in Pulsnitz geborenen Bildhauers
Sonnabend, 17.12., 19 Uhr Weihnachtliches Chorkonzert, Gemischter Chor Pulsnitz
Dienstag, 20.12., 19 Uhr Kino: Curly Sue - Ein Lockenkopf sorgt für Wirbel
Sonnabend, 24.12., 16 Uhr „Vom Himmel in die tiefsten Klüfte ein milder Stern herniederlacht“ Programm zum Heiligen Abend von Cornelia Schumann, Lars Jung und Thomas Mahn aus Dresden
Mittwoch, 28.12., 19 Uhr „Die Rückkehr des Waldes – Natureindrücke aus der Königsbrücker Heide“, Lichtbildvortrag von Dirk Synatzschke aus Pulsnitz

HELIOS Klinik Schwedenstein
Sonntag, 4.12., 19.30 Uhr Kino im Körpertherapiesaal: E-Mail für Dich
Montag, 5.12., 19.30 Uhr Bibliothek: Hubertusjagd am Keulenberg, Lichtbildvortrag von Dirk Synatzschke aus Pulsnitz
Donnerstag, 15.12., 19.30 Uhr Körpertherapiesaal: Weihnachten im Erzgebirge, weihnachtliche Weisen auf Konzertzither, Hackbrett und Akkordeon vom Volksmusikduo Krampe aus Freital
Sonntag, 18.12., 19.30 Uhr Kino im Körpertherapiesaal: Jenseits der Stille
Montag, 19.12., 19.30 Uhr Bibliothek: Die Natur Nordfinlands, Lichtbildvortrag von Gernot Engler aus Gräfenhain

Tipps aus dem Veranstaltungskalender

- 10.12. Weihnachtskonzert – Spielmannszug Oberlichtenau e. V., Lindengasthof Oberlichtenau
- 11.12. Weihnachtskonzert – Spielmannszug Oberlichtenau e. V., Lindengasthof Oberlichtenau
- 11.12. Musikalischer Adventsnachmittag – Heimatverein Oberlichtenau e. V.
- 11.12. Glühweinfest – Freiwillige Feuerwehr Friedersdorf
- 15.12. 14 Uhr Seniorennachmittag, Pfarrhaus Oberlichtenau
- 17.-18.12. 2. Pulsnitztalschau mit Sonderschau Federfüßige Zwerghühner – Rasesegeflügelzuchtverein Oberlichtenau und Umgebung e. V., Turnhalle Oberlichtenau
- 24.12. 23 Uhr Hirtenfeier – Christlicher Verein e. V. am Dr.-Erich-Stange-Haus, Oberlichtenau

Praxis für Ergotherapie
Kirsten Gärtner
staatlich anerkannte Ergotherapeutin
SI-Therapeutin
Kinder- und Erwachsenenbath-Therapeutin

Schillerstraße 2
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 3 08 30
Fax (03 59 52) 2 84 33
ergotherapie-gaertner@t-online.de

- Kinder mit Entwicklungs-/Lern-/Verhaltensproblemen
- Erwachsene nach Schlaganfall, Hand-, Schulter-OP, aus der Psychiatrie, Demenzerkrankung
- Linkshänderdiagnostik
- Elternberatung
- Basis-Strategietraining
- Kursangebote
- Bobath-Therapie f. Kinder u. Erwachsene
- Gruppenangebote (Konzentrations- und Psychomotorikgruppe)

Haema. Blutspendedienst

Lebensretter gesucht:
Blutspenden in Pulsnitz

Neu: Pflegeheim Pulsnitz
Bahnhofstraße 1
Spendezeiten: 7.12. | 21.12.11 | 14-19 Uhr

Klinik Schwedenstein
Obersteinar Weg
Spendezeiten: 30.11. | 14.12.11 | 15.30-19 Uhr

Weitere Termine in Ihrer Nähe finden Sie auf: www.haema.de

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein geruhiges Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2012.

DACHDECKERMEISTER BRAUNSDORF
Dach-, Wand-Abdichtungstechnik
Bischofswerdaer Str. 66 · 01896 Pulsnitz · ☎ 7 24 62
www.DDM-Braunsdorf.de E-Mail: DDM-Braunsdorf@t-online.de

Wir führen aus:

- Dach-, Wand-, Abdichtungstechnik
- eigener Gerüstbau
- Klempnerarbeiten
- Schornsteinkopf-Sanierung

Wuttke Fassadengestaltung

- Innenausbau
- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadendämmung
- Putze aller Art
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten

WLK Fassaden-Bau-Maler GmbH & Co. KG
An der Schäferlei 7
01896 Pulsnitz
Tel./Fax: 03 59 55 / 58 44 61
03 59 55 / 4 39 01
Web: www.wlk-fassade.de

Eine frohe Advents- und Weihnachtszeit sowie beste Wünsche fürs neue Jahr wünscht das Team von

AUTO Gersdorf
Service rund ums Auto
Freie Werkstatt
An der Mittelmühle 14
01896 Pulsnitz
Tel.: (03 59 55) 4 10 02
Fax: (03 59 55) 7 12 97

Vertretung bei Tagesmutter Firlefanz

Ab sofort unterstützt Anja Rolle die Tagesmutter Firlefanz auf der Bachstraße. Susann Tzschentschler erwartet selbst im Januar Nachwuchs und muss deshalb etwas kürzer treten.



Unterwegs im Schlosspark ist Anja Rolle mit den zwei Mädchen und drei Jungs, die derzeit bei der Tagesmutter Firlefanz betreut werden. Im Januar wird dann Anja Rolle die Gruppe mit fünf Kindern im Alter zwischen einem und zweieinhalb Jahren ganz übernehmen und während der Elternzeit von Susann Tzschentschler selbstständig weiter be-

treuen. Anja Rolle besitzt dafür auch die benötigten Qualifikationen. Noch ist Susann Tzschentschler in Verhandlung mit dem Jugendamt wie es danach weiter gehen soll. Eine Gruppe mit fünf Kindern bleibt auf alle Fälle bestehen. Dafür gibt es ab Mitte 2013 auch wieder zwei freie Plätze. Beide Erzieherinnen streben jedoch eine künftige Tagespflegegemeinschaft an, in der jede eine Gruppe mit fünf Kindern betreuen kann. Das bietet Vorteile für alle Seiten, weil eingeschränkte Vertretungen während Urlaub und Krankheit möglich wären, wobei eine Erzieherin auch dann nicht mehr als fünf Kinder betreuen darf. Leider sind Tagespflegegemeinschaften in Sachsen noch nicht möglich, in anderen Bundesländern jedoch schon gängige Praxis. Erst vor kurzem konnte Susann Tzschentschler im Außenbereich ihres Grundstücks ein neues Klettergerät in Form eines Feuerwehrfahrzeuges einweihen. Zu dieser Grillparty waren die Eltern mit ihren Kindern geladen. Auch Bürgermeister Peter Graff und Nadine Wehner von der Stadtverwaltung freuten sich über diese neue Anschaffung und gratulierten herzlich. Das Spielgerät stammt ursprünglich aus einem Coswiger Kindergarten, der abgerissen wurde. Frisch restauriert und mit neuer Farbe versehen, erfreut er nun die Pulsnitzer Kinder. Begeistert nahmen sie die neue Spielmöglichkeit in Beschlag und sind kaum noch davon fern zu halten. **E. R.**

Puppentheater in der Historischen Sternwarte Pulsnitz
Mit der Puppenspielerin Uta Davids
Großröhrsdorfer Straße 27 - Telefon (03 59 55) 7 99 91

Samstag	17.12.	16 Uhr	Puppenspiel ab 3 J. „Rotkäppchen“
Dienstag	27.12.	16 Uhr	Puppenspiel ab 4 J. „Hänsel und Gretel“
Freitag	30.12.	16 Uhr	Puppenspiel ab 3 J. „Häschen im Pfefferkuchenwald“

Physiotherapie
Bahnhofstrasse 1
01896 Pulsnitz

Alle Kassen
Privatpatienten
& Selbstzahler

Für einen besonderen Anlass, können Sie bei uns Geschenkgutscheine erwerben, z.B. Massagen (mit Aromaöl oder Kakaobutter).
Telefon: 035955 / 71 605

Taxibetrieb Schreier
Krankenfahrten für alle Kassen
Taxi- und Mietwagen
Pkw und 2 Kleinbusse bis 8 Personen
Tag und Nacht
Lichtenberger Straße 3 – 01896 Pulsnitz
Tel.: 03 59 55 / 4 44 48

Radio - Müller Pulsnitz
Meisterbetrieb der Innung

Dresdner Str. 8 * 01896 Pulsnitz
Tel./Fax 03 59 55 / 468-0 /-13

- * TV * Video * HiFi * DVD *
- * Kommunikationstechnik *
- * SAT-, BK- und ELA-Anlagen *
- * Internet- u. Telefonservice *

Fachberatung * Fachhandel * Werkstattservice * Lieferservice

Allen Kunden, Geschäftspartnern, Mitarbeitern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr beste Gesundheit, Glück und Erfolg wünschen
Friedemann Müller & Familie
Anke Möhn & Familie



- Kita Spatzennest -

„Mit vielen Gefühlen und Ritualen erleben wir das Weihnachtsfest-gemeinsam mit den Kindern, ihren Familien und unseren Freunden bei uns im Spatzennest!“

Weihnachten - soll für das schöne Gefühl von Zusammengehörigkeit stehen-

Danke, liebe Eltern, für Ihr Vertrauen, ihre Offenheit und die vielen Ideen!

Weihnachten - bringt auch das Gefühl von dankbarer Verbundenheit-

Danke, liebe Sponsoren, für Ihre Unterstützung mit viel Herzlichkeit!

Weihnachten - ist ein Gefühl von Zuversicht und Verlässlichkeit -

Danke, unserem Träger der Volkssolidarität und der Stadt Pulsnitz, für ihre Sicherheit!

Weihnachten - wir erleben das friedliche Gefühl von Ruhe und Geborgenheit -

Danke, unseren Kindern, für ihre bedingungslose Liebe und Dankbarkeit!

Mit einem guten Gefühl des Zufriedenseins zum Weihnachtsfest

bedanken sich alle Mitarbeiter aus der Pulsnitzer Kita „Spatzennest“!



Kita Kunterbunt sagt: Dankeschön

Das Jahr ist nun vorüber, die letzten Tage geh'n. Es gab viel Stress und wenig Zeit für ein kleines Dankeschön. Für all die kleinen Dinge, sie sind fast täglich da, man nimmt sie selbstverständlich oder nicht mehr wahr. Den Kaffee am Morgen, das frische Sockenpaar, das Lächeln für den neuen Mut, wenn mal ein Tag erfolglos war.

Die Blumen in der Vase, das Winken an der Tür, die Hand, die uns ganz leicht berührt und damit sagt „Ich halt zu dir!“

Jeder braucht den guten Geist, der ihm zur Seite steht, egal ob's um die kleinen oder großen Dinge geht. Ich glaub, jetzt ist genau die Zeit für ein kleines Dankeschön.

Allen Familien, unserem Bürgermeister Herrn Graff, den Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung und natürlich allen Sponsoren sei herzlich für die gute Zusammenarbeit gedankt.

Kinder, Erzieher und Eltern wollen auch in diesem Jahr bei vielen verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen die Weihnachtszeit mit allen Sinnen genießen.

Eine schöne Adventszeit sowie Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2012

wünscht das Team der Kindertagesstätte Kunterbunt

- Ernst-Rietschel-Grundschule -

Grundschule setzt Skiausbildung 2012 mit Winterlager fort



Nach dem erfolgreichen Winterlager im Jahre 2011 wird die alpine Skiausbildung auch in Zukunft fester Bestandteil des motorischen Lernens sein.

Vom 23. bis 27. Januar 2012 werden insgesamt 46 Schüler der 3. und 4. Klassen ein Winterlager im tschechischen Riesengebirgsort Harrachov durchführen. Die Partnerschaft mit der Schule zur Lernförderung

Für viele Schüler wird es die erste Trennung vom Elternhaus sein. Damit nicht erst Heimwehtränen fließen, haben sich wieder sieben Eltern bereit erklärt, als Betreuer mitzufahren.

Die Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz möchte ihren materiellen Ausbildungsfundus erweitern und weitere sinnvolle Gegenstände für die Skiausbildung anschaffen.



Auch Max aus Friedersdorf freut sich wieder auf das Skilager.

Kamenz war für beide Einrichtungen im letzten Jahr gewinnbringend und für die Entwicklung der Sozialkompetenzen der Schüler beider Schularten sehr positiv.

Neben dem Erlernen des parallelen Grundschwings wird natürlich auch die Carvingtechnik vermittelt. Weiterhin lernen die Kinder eine angemessene Fahrweise kennen, um das Tempo bei jedem Geländeneiveau unter Kontrolle zu halten.

Wir freuen uns sehr, dass das geplante Winterlager 2012 personell auch vom Sozialraumteam Westlausitz erstmalig unterstützt wird.

Wer das Skilager finanziell unterstützen möchte, kann gern eine kleine Spende auf das Konto der Stadtverwaltung einzahlen.

Die Schülerinnen und Schüler würden sich sehr darüber freuen. (Stadtverwaltung Pulsnitz, Ostsächsische Sparkasse Dresden, BLZ: 85050300, Kt.-Nr. 3 000 000 053, Verwendungszweck, Adresse des Spender, WL 2012)

Vielen Dank!

Im Namen des Organisationsteams
Sven Oswald, Elternratsvorsitzender

- E.-Rietschel-Mittelschule -

Schüler packten Schuhkartons

In den letzten Jahren ist es eine schöne Tradition geworden, dass dem Aufruf des Schülerrates an alle Klassen zur Teilnahme an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ viele Klassen der Schule Folge leisten.



Einzelne Schüler bzw. Schüler einer Klasse haben Päckchen mit Kleidung, Spielsachen und Süßigkeiten gepackt um damit Kindern vorwiegend in Osteuropa eine Freude zu bereiten und ein Stückchen von dem miterleben zu lassen, was bei uns jährlich zu Weihnachten Kinderaugen leuchten lässt. Oft ist es für die osteuropäischen Kinder das einzige Geschenk, das sie erhalten.

Ein Dank gilt allen Schülern die selbst ein Päckchen gepackt haben oder etwas mitgebracht haben, damit in der Klasse ein Paket gepackt werden konnte und selbstverständlich auch ihren Eltern, die mit ihrer Unterstützung zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Insgesamt konnten wir 43 Päckchen übergeben.

A. Rentsch



In der Wichtelburg brennen die Weihnachtskerzen.

Vorfroide zieht in die Kinderherzen.

Wir backen Plätzchen und basteln Sterne -

wie haben wir alle das Weihnachtsfest gerne!



Wir wünschen allen Kindern, ihren Familien und den Lesern des Stadtanzeigers eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir bedanken uns bei allen Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und bei den Sponsoren für die hilfreiche Unterstützung!



Das Erzieherteam der AWO - Kita "Wichtelburg"



In der Adventszeit werden wir in diesem Jahr das Thema „Engel“ aufgreifen.



Wie Engel aussehen? Wir wissen es nicht!
Ob heute noch Engel das tun, was die Bibel von ihnen erzählt?
Wer weiß es?

Aber wir wissen, was die Engel für Aufgaben haben.
Und diese Aufgaben sind auch unsere!

Wenn einer mutlos ist, ihn stärken.
Wenn einer traurig ist, ihn trösten.
Wenn einer einsam ist, ihn besuchen.
Wenn einer bedroht ist, ihn schützen.
Wenn wir fröhlich sind, miteinander feiern.

Wenn uns auch keine Flügel wachsen,
können wir doch einander Engel sein!

Franz Menke

Wir laden recht herzlich ein:

Am Sonntag, dem 27.11. zu einem **Advents- & Familiengottesdienst** mit Taufe um 10.00 Uhr in der Kirche St. Nicolai.

Am Mittwoch, dem 7.12. zu unserem **Adventsnachmittag** mit Eltern und Kindern und Gemeindemitgliedern **ab 16.00 Uhr** in unserem Kinderhaus „Schatzinsel“.

Wir sagen **Danke** allen Eltern, Omas u. Opas, Gemeindemitgliedern und anderen lieben Menschen sowie allen Firmen, welche uns zu den verschiedensten Anlässen in unterschiedlichster Form unterstützt haben.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest, Engel, die für uns da sind und dass wir auch hin und wieder zu Engeln füreinander werden!

- Ernst-Rietschel-Mittelschule -

Öffentliche Generalprobe für das traditionelle Weihnachtsspiel der Mittelschule fällt aus

Die Weihnachtszeit naht und damit auch die Zeit der Geschenke und Überraschungen. Davon ist natürlich auch eine Schule nicht ausgenommen.

Neben vielen anderen schulinternen Aktivitäten ist es in den vergangenen 15 Jahren zu einer schönen Tradition unserer Schule und der Stadt Pulsnitz geworden, dass Schülerinnen und Schüler der Ernst-Rietschel-Mittelschule Pulsnitz ein Weihnachtsprogramm einstudiert und dieses vor ihren Mitschülern, den Grundschulern umliegender Grundschulen sowie Kindern der Pulsnitzer Kindereinrichtungen in der Pulsnitzer Nicolaikirche aufgeführt haben. Höhepunkt war dabei die öffentliche Generalprobe am Vorabend des letzten Schultages vor den Weihnachtsferien. Eltern, Großeltern und Verwandte unserer Schüler sowie interessierte Bürger der Stadt und der umliegenden Gemeinden füllten die Kirche fast vollständig aus.

In Vorbereitung der diesjährigen Veranstaltungen wurde uns durch den Kirchenvorstand neben dem Sachverhalt der Nutzungsgebühren mitgeteilt, dass es öfters Klagen wegen des respektlosen Umgangs mit der vorhandenen Ausstattung bei der Vorbereitung sowie der Disziplin während der Veranstaltungen gegeben habe.

In Auswertung dieser für uns völlig überraschenden Vorwürfe habe ich Gespräche mit der Gesamtlehrerkonferenz und mit anderen Teilnehmern der letzten Jahre geführt, die allesamt diesen Eindruck nicht bestätigen konnten. Ich möchte allen Interessierten mitteilen, dass wir als Schule beschlossen haben, im Ergebnis dessen die Nicolaikirche Pulsnitz für die Aufführungen unseres Weihnachtsprogramms in diesem Jahr nicht zu nutzen, so dass die öffentliche Generalprobe entfällt.

Thiele, Schulleiter

HSV 1923 e. V. Abt. Leichtathletik

Pulsnitzer Läufer beim 13. Dresdner Morgenpost“ Marathon erfolgreich

Die HSV-Läufergruppe nahm erfolgreich am 23. Oktober mit über 7850 Teilnehmern aus 52 Ländern am Morgenpostmarathon teil. Bei herrlichem Spätherbstwetter und um die 0°-Grenze fuhren wir gegen 7.30 Uhr Richtung Dresden. Der erste Startschuss fiel 9.30 Uhr für unsere Jüngsten über 4,2 Kilometer. Jasmin Eisold holte sich einen erfolgreichen 2. Platz und Lea Nitsche einen 3. Platz in ihren Altersklassen. Genau 10.00 Uhr wurde dann der Hauptlauf mit weiteren vier Läufern unseres Vereins gestartet. Dieser führte durch die Dresdner Altstadt am Elbufer und dem Großen Garten entlang. Am Straßenrand wurden die vielen Läufer von tausenden

Zuschauern, Trommlern und Sambatänzern angefeuert.

Als Jahreshöhepunkt und einer erfolgreichen Laufsaison in diesem Jahr wollten es die vier Läufer noch einmal wissen. Jens Eisold lief das erste Mal einen Marathon und wurde 20. in 3:09:29 in seiner Altersklasse M 40-44. Mario Drabant und Andrea Eisold liefen den Halbmarathon. Mario konnte sich innerhalb eines Jahres auf dieser Strecke gleich um acht Minuten verbessern und lief in 1:36:45 ins Ziel. Andrea Eisold lief das erste Mal einen Halbmarathon und belegte in ihrer Altersklasse einen hervorragenden 13. Platz in 1:47:40. Ihre Tochter Sarah wurde im 10-Kilometer-Lauf Zweite in 49:05. M.D.

Wolle - Hobby - Handarbeiten
Gudrun Israel

Ab sofort wieder jeden **Mittwoch Kreativ-Kurse:** z.B. • Strickfilzen • Socken stricken

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine schöne Adventszeit sowie für 2012 alles Gute!

Fürs Fest: viele Anregungen zum Nacharbeiten

01896 Pulsnitz, Kurze Gasse 6, Tel. (03 59 55) 7 58 63, Fax 7 58 64
Unsere Filiale: 01877 Bischofswerda, Bahnhofstraße 11, Tel. (0 35 94) 71 33 34



Advent, Advent ein Lichtlein brennt

... so heißt es bald in den nächsten Wochen, es ist wie wir alle wissen die schönste Zeit im ganzen Jahr. Die Pulsnitzer Händler haben sich für diese Zeit etwas ganz Besonderes ausgedacht. Ein Besuch in der Stadt lohnt sich. Wie Sie sehen, haben sich die Geschäfte der Stadt in einen riesigen Adventskalender verwandelt. In jedem Schaufenster finden sie eine Zahl und an dem entsprechendem Tag erwartet sie ein Angebot oder eine besondere Überraschung. Nutzen sie Ihren Spaziergang in der Adventszeit durch die Geschäfte unseres Adventskalenders, stöbern Sie auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken in unseren Sortimenten und nutzen Sie die Angebote und Aktivitäten! Als besonderen Service bieten die Händler der Stadt Pulsnitz wie jedes Jahr den 4. Advent als Einkaufssonntag an, um in aller Ruhe Geschenke für die Weihnachtszeit zu besorgen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, wünschen Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffen auch im nächsten Jahr auf regen Besuch in unseren Geschäften.

Händlerstammtisch und Gewerbeverein Pulsnitz e. V.

BIO-Lieferservice und Einzelhandel
bio pur!
Martinshof · Rasche

Weihnachtsgänse aus eigener Haltung - jetzt bestellen!

Kurze Gasse 2, 01896 Pulsnitz
Tel./Fax 75 33 22
martinshof.steina@gmail.com

Wir wünschen unserer Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

DÖNER KEBAB PULSNITZ

Wir wünschen unseren Gästen eine fröhliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein glückliches neues Jahr.

PIZZA DÖNER DÜRÜM SALAT

Ziegenbalgplatz 4
01896 Pulsnitz
Telefon (03 59 55) 4 59 27

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen

Textilpflege Schulz
vormals Färberei Schulz und Co. (seit 1848)
Wettinstraße 19, mit Kundenparkplatz nebenan

Unsere Leistungen:

- Chemischreinigung
- Hemdenservice
- Waschleistungen
- Mangelervice
- Lederreinigung
- Teppichreinigung
- Färberei
- Änderungsschneiderei
- Annahme von Schuhreparaturen
- Reißverschlussverkauf

VOLLREINIGUNG
überwacht
RAL-RG 990
VOLLREINIGUNG

Noch keine Idee fürs Weihnachtsgeschenk?
Wir haben tolle Angebote und beraten Sie gern!

am 5.12. 10% Rabatt auf alle Spielwaren

Wir wünschen unseren werten Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

Fa. Annett Lindenkreuz

- Buchbinderei
- Papier- und Schreibwaren
- Gold- und Reliefprägungen
- Bildeinrahmungen
- Stempel

Ziegenbalgplatz 6
01896 Pulsnitz
Telefon 7 25 59

Familientradition seit 1870

Unser Geschäft bleibt wegen Inventur am 2./3. Januar 2012 geschlossen.

POLSTER FRENZEL planen... ausführen... wohlfühlen
Raumausstattung

Meisterbetrieb Daniel Frenzel • Ziegenbalgplatz 1 • Pulsnitz
Tel.: (03 59 55) 7 23 64 • Fax (03 59 55) 4 01 46 • www.lederpolstererei.com
Öffnungszeiten Mo.-Fr. 8-18 Uhr Samstag 9-12 Uhr

Gardinenstudio
mit individueller Dekorationsberatung vor Ort.

Unser Service auch weiterhin für Sie: **Neubezug** von Polstermöbeln aller Art, **Gardinenatelier** mit Vor-Ort-Beratung, **Bodenbeläge** aller Art, **Dekorationsstoffe** und **Haustextilien**, Bett- und Schlafsysteme, Autosattler

Wir wünschen allen Lesern eine gesegnete Weihnachtszeit, Gesundheit und viel Kraft im NEUEN Jahr 2012. Ihre Familie und Firma Frenzel

1 Sportgeschäft Lang
Pfefferküchlerei Spitzer

2 Hahmann Optik
Reformhaus Claus

3 Uhren und Schmuck Ludwig

4 Computer Radisch

5 Schreibwaren Lindenkreuz

6 Fotostudio Fichte
Modeboutique

7 Indischer Basar
Fleischerei Thomschke

8 Teeladen Müller
Allianzbüro Olaf Jentsch

9 Zweirad-service Wolf
Fahrschule Hillscher

10 Basteln, Dekoration, Floristik I. Schulze
Schmetterling Reisebüro

11 Blumenatelier Schnabel

12 Raumausstattung Frenzel
Parfümerie Jack

13 Modehaus Chic
Antikhandel Lotze

14 Wolle Hobby Handarbeiten

15 Büroservice Heinrich
Elektro Schlegel

16 Alles Natur Bücherstube Zeiger

17 Kerstins Modestube
Töpferei Jürgel

18 Jeans und Modewelt
Modehaus Freudenberg

19 Wäsche zum Wohlfühlen Döner

20 Vodafone

21 Blumengeschäft Buschwindröschen
Bäckerei Götz

22 Bio Pur Rasche

23 Pfefferküchlerei Löschner
Schönheitsstudio Schieblich

24 Geschenke Schuster



Bücherstube Zeiger

Inhaber: Steffi Zeiger

Robert-Koch-Str. 38 • 01896 Pulsnitz • Telefon: 7 27 36 und 4 01 77
E-Mail: buecherzeiger-pulsnitz@web.de

Festlich eingestimmt – die neuen Weihnachtsgeschichten sind da

• **Weihnachtsgeschichten am Kamin 26** **8,99 €**
Weihnachten ist die schönste Zeit des Jahres: Alles ist festlich geschmückt, die Geschenke liegen unter dem Weihnachtsbaum bereit. Doch das schönste Geschenk von allen: endlich einmal wieder Zeit füreinander haben: zum Reden, zum Lachen und zum Vorlesen! Diese fröhlichen, besinnlichen, tröstlichen und manchmal auch nachdenklichen Erzählungen werden Weihnachten zu einem wahren Lesefest machen.

• **Sandra Lüpkes: Insel Weihnachten** **8,00 €**
Finja braucht dringend eine Auszeit: Ihre Ehe steckt in einer Sackgasse, und im Job tritt sie auf der Stelle. Als sie am Heiligenabend alleine am Nordseestrand spazieren geht, begegnet sie einer alten Frau. Die Malerin wartet auf das Boot ihres Verlobten. Doch wer würde sich in dieser stürmischen Nacht ins Wasser wagen? Kam der Geliebte nicht schon vor 50 Jahren bei einem Sturm ums Leben? Finja erfährt, was wahre Liebe bedeutet - und beschließt, ihrer Ehe eine zweite Chance zu geben.
Eine anrührende Liebesgeschichte - das ideale Geschenk!

• **Lieber Weihnachtsmann, bitte rasier dich mal!** **8,99 €**
Die schönsten Kinderbriefe an den Weihnachtsmann - liebevoll ausgestattet mit Illustrationen!
„Sag mal, lieber Weihnachtsmann, bist du wirklich so dick?“ – „Bitte rasier dich mal! Ich würde gern sehen, wie Du unter deinem Bart aussiehst.“ - Jedes Jahr landen zahlreiche Wunschzettel bei der Post, verschickt von Kindern aus aller Welt an die Adresse „Weihnachtsmann“.
Der Herausgeber versammelt hier die anrührendsten und lustigsten Briefe und zeigt uns, was Kinderherzen wirklich bewegt.
Ideal zum Vortragen!

- **Adventskätzchen** **7,00 €**
Noch ist Herbst nicht ganz entflohen, klingt des Schlittenglöckchens Ton...
24 Autoren aus aller Welt schreiben über die Adventszeit, vorweihnachtliche Samtpfoten und Winterkätzchen. Eine Geschichte für jeden Tag, vom 1. bis zum 24. Dezember.

Viele weitere schöne Weihnachtstitel - jetzt bei uns.

Wir danken allen unseren Kunden für Ihre Treue und wünschen eine besinnliche Adventszeit und ein gesundes, glückliches, entspanntes Weihnachtsfest!

Landeskirchliche Gemeinschaft Pulsnitz

Bibelstunde und Gemeinschaftsstunde: mittwochs 18 Uhr im Pfarrhaus, Kirchplatz

Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf

150. Frauenabend, Bethlehemraum, Donnerstag, 8. Dezember, 20 Uhr
Thema: Apfel, Nuss und Weihnachtsstern
Referentin: Karin Hezel, Ebersbach
Wir freuen uns auf ein gemeinsames Abendessen
Die Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf lädt Frauen jeden Alters dazu ein. Weitere Infos bei Frau Wagner, unter Tel. 03 59 55/75 27 37

Herzliche Einladung zum Adventsliederblasen in Friedersdorf

Am Vorabend des 2. Advent wird der Friedersdorfer Posaunenchor mit weihnachtlichen Weisen Alt und Jung erfreuen.
Die Bläser laden zum Hören, Summen und Singen der bekannten Melodien zur Advents- und Weihnachtszeit ein. Für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt.
Wer lässt sich da nicht hinter dem Ofen hervorlocken?
Man sieht sich also am Samstag, dem 3. Dezember 2011 um 17.00 Uhr am Bethlehemraum, Mittelstraße 9.
Der Posaunenchor Friedersdorf

Nachwächterrundgang

Nächste Termine für den Nachwächterrundgang in Pulsnitz: Freitag 16. Dezember und 27. Januar jeweils Beginn 20.00 Uhr. Bitte vorher anmelden! Für kleine Gruppen gibt es auf Anfrage gesonderte Termine.
Info und Anmeldung unter www.stadtilius.de und 01 79/9 41 16 36

Kreativnachmittage

Brückenschlag neben „Alles Natur“, Ziegenbalgplatz
Jeden Freitag ab 16 Uhr
25.11. Adventsgestecke gestalten
19 Uhr Reisebericht über Südafrika
2.12. Adventsgestecke gestalten
9.12. Tücher & Schals geschickt geknotet
16.12. Filzen von Stimmungslichtern
Anmeldung zum Kurs: 03 59 55/7 04 41, info@alles-natur-pulsnitz.de

Kirstens Konditorei & Café
seit 1900
Wettinstraße 16 • 01896 Pulsnitz • Telefon 7 36 05

Ab sofort auch montags und vom 27. bis 31. Dezember geöffnet.

Nur bei uns: Original Pulsnitzer Pfefferkuchentorte
Süße Geschenkideen und Präsente in Handwerksqualität
Fröhles Fest und guten Rutsch!



Schmetterling

Ihr Reisebüroteam der Schmetterling Reisebüro Pulsnitz GmbH

Schmetterling Reisebüro Pulsnitz
Robert-Koch-Straße 21
01896 Pulsnitz
T +49 (0) 3 59 55.49 49 0
F +49 (0) 3 59 55.49 49 4

Schmetterling Reisebüro Großbröhrsdorf
Pulsitzer Straße 16
01900 Großbröhrsdorf
T +49 (0) 3 59 52.33 02 1
F +49 (0) 3 59 52.33 02 2

Sommerkataloge 2012 eingetroffen! Nutzen Sie die günstigen Frühbucherrabatte!

Hiermit bedanken wir uns bei unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit.

Haarmoden für Damen und Herren
Regine Hausdorf
da fühlt man sich wohl
Rietschelstraße 11 - Pulsnitz - Telefon 4 05 67

Unseren werten Kunden ein herzliches Dankeschön für Ihre Verbundenheit. Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnacht sowie ein gutes neues Jahr 2012!

Geschenkideen zum Fest
- Geschenkgutscheine
- Haarpflege und Styling von Kerastase

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Regine Hausdorf und Mitarbeiter

www.Edles-aus-Naturstein.de

Naturstein Maßanfertigung

Rentzsch
Großbröhrsdorfer Str. 43
01896 Lichtenberg

MARMOR
GRANIT
SANDSTEIN
Schiefer

Tel.: 035955 - 45 186
Fax: 035955 - 74 396
Mail: Natursteine-Rentzsch@t-online.de

Wir machen Ihnen ein Angebot!

Küchenarbeitsplatten / Tische / Bäder / Treppen / Fensterbänke / Fliesen / Mauerabdeckungen / Kaminabdeckungen / Terrassenbeläge

PHYSIOTHERAPIE Pfützenreuter

ein Unternehmen der Gesundheitszentrum Pulsnitz OHG
zugelassen für alle Kassen, Privatpatienten u. Selbstzahler

Unser Angebot:

- gerätegestützte Krankengymnastik
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Kinesiotaping
- Fußreflexzonenmassage
- Klassische Massagen
- Zentrifugalmassage
- Babymassage
- Fango + Rotlicht
- Elektrotherapie
- Nordic Walking
- Rückenschule
- Thai-Massage

Alle Kassen und Privatpatienten

Lysann Kaschel und Isabel Schöne

Bischofswerdaer Straße 38
01896 Pulsnitz
Tel. 03 59 55 / 75 24 00
Fax: 03 59 55 / 74 96 44
E-Mail: physio-pf@t-online.de




Ratskeller * Pulsnitz
Altteste historische Gaststätte der Stadt, erbaut im Jahre 1498

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein großes Prosit Neujahr 2012.

Öffnungszeiten zu den Feiertagen:
24.12. geschlossen
25.12. 11.00 – 14.00 & 18.00 – 22.00 Uhr
26.12. 11.00 – 14.00 & 18.00 – 22.00 Uhr

Ein gesundes neues Jahr, all unseren Gästen, Stammgästen und Gästen.
Wir sind weiterhin für die nächsten Jahre für da, in alter gewohnter Qualität, Zuverlässigkeit und Freundlichkeit.

Am Neujahrstag wieder wie gewohnt, ab 12 Uhr zum Fröhlschoppen und Karpfen „Blau“, geöffnet.

Ihr Ratskellerwirt, Michael Voigt, Familie und Mitarbeiter

Historisches Gasthaus und Hotel
Am Markt 2
01896 Pulsnitz
Tel. 035955 77759

Täglich 11-23 Uhr geöffnet

Sehenswürdigkeit: der Sagen umwobene Ritter von Schlieben
* Holzschnitzerei an einer Kette hängend *

Bekannte Küche, gepflegte Biere und Weine






Spielmannszug Pulsnitz e. V.



Dank für Unterstützung

Der Vorstand des Spielmannszug Pulsnitz e.V. möchte sich bei all seinen Mitgliedern, Helfern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit, Hilfe und vor allem für die Spenden recht herzlich bedanken. Wir freuen uns schon auf das Jahr 2012 und auf die gemeinsame Zeit. Doch erstmal ein kurzer Rückblick, was wir alles Schönes im Jahr 2011 erlebt haben.

Das Jahr 2011 zog an den Mitgliedern des Spielmannszuges Pulsnitz schnell vorüber. Durch die vielen Ereignisse war die Zeit noch kürzer.

Doch fangen wir von vorn an. Spaßig war zum Beispiel das gemeinsame Rodeln gleich zu Beginn des Jahres. Zum Fasching in unserem Vereinszimmer in der Sportstätte Kante trugen alle Mitglieder verschiedene Kostüme und nahmen an den lustigen Spielen teil. Wie jedes Jahr waren wir zum Maibaumsetzen in Großnaundorf und zum ersten Mal seit Jahren in Pulsnitz. Zu Ostern versteckten wir bunte Eier und Süßigkeiten in unserem Vereinszimmer – aber keine Angst: es wurde alles wieder gefunden. Auch auf unserem Pulsnitzer Stadtfest sind wir dabei gewesen. Gemeinsam mit den Anwohnern und zahlreichen Besuchern feierten wir. Unser befreundeter Spielmannszug Nossen war mit von der Partie. Mit ihnen gemeinsam war es um einiges schöner als allein. Grillen waren wir auch mehrere Male, inklusive Knüppelteigbacken. Zum Übungslager in den Sommerferien waren wir in Sohland, dort fertigten wir Gipsmasken,

Pizza, spielten Minigolf und besichtigten einen Aussichtsturm. Bei diesem Rahmenprogramm lernten sich die neuen Märsche wie von allein. Der Tag der Sachsen war ebenfalls ein Highlight. Dort spielten wir zweimal und sahen uns gemeinsam den großen Umzug an. Dann war auch schon wieder Oktober. Wir nahmen am Übungslager in Sebnitz teil und lernten gemeinsam mit vielen anderen befreundeten Spielmannszügen neue Märsche. Natürlich ist wie immer die Disco zu erwähnen, die jedes Mal ein Highlight ist. Zum Fischerfest in Deutschbaselitz waren wir auch wieder – und bei gutem Wetter macht der Auftritt gleich noch mehr Spaß. Gleich als nächstes kam unser Herbstferien-Übungslager. Dort bemalten wir die Gipsmasken und lernten neue Weihnachtstitel. Wir spielten zum Pfefferkuchenmarkt an der Lebkuchenfabrik und demnächst zur Stollenverkostung beim Nikolausfest, wo wir unsere Weihnachtsmärsche gleich präsentieren können.

Nun freuen wir uns alle auf einen fleißigen Weihnachtsmann, den wir Euch auch wünschen, und auf einen guten Start ins neue Jahr.

Wie ihr seht - wir erleben viel im Jahr und haben sehr viel Spaß dabei. Natürlich hoffen wir, dass das Jahr 2012 ebenso viel Freude und Ereignisse mit sich bringt. Seid doch einfach dabei und erlebt das neue Jahr mit uns gemeinsam! Bis dahin wünschen wir allen eine frohe und besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer Spielmannszug Pulsnitz



Auftritt zum Pfefferkuchenmarkt im Hof der Lebkuchenfabrik



Schüler-Lernhilfe

ehemals Schülerhilfe

- Nachhilfe von der 1.-13. Klasse
- motivierte Nachhilfelehrer
- 2 kostenlose Schnupperstunden

Jetzt NEU:

Pulsnitz
Julius-Kühn-Platz 11
Tel.: (03 59 55) 75 31 63

Bürozeiten:
Mo.-Fr. 15-17 Uhr

Studenten und Lehrer für Nachhilfe Mathe gesucht!

Seniorengruppe Pulsnitz

Bahnhofstraße 3b - Tel. 7 22 54

Dezember 2011

Dienstag	29.11.	8.50	Fahrt nach Bad Muskau, Einkaufsfahrt - Polenmarkt Abfahrt Haltestelle Behnisch 8.50 Uhr, Mittelbacher Straße 9.00 Uhr, Fahrtkosten: 12 € mit Voranmeldung
Mittwoch	30.11.	14.00	Wir basteln Weihnachtsdekoration Treff: Gärtnerei Teuser
Mittwoch	7.12.	17.50	Fahrt in die Staatsoperette nach Dresden in die Weihnachtsshow. Abfahrt Haltestelle Behnisch 17.50 Uhr, Mittelbacher Straße 18.00 Uhr, Fahrtkosten: 15 €, Theaterkarte: 20 €, Veranstaltung, mit Voranmeldung
Donnerstag	8.12.	14.50	Fahrt nach Dresden auf den Weihnachtsmarkt, Abfahrt Haltestelle Behnisch 14.50 Uhr, Mittelbacher Straße 15.00 Uhr, Fahrtkosten: 15 €, Veranstaltung, mit Voranmeldung
Mittwoch	14.12.	14.00	Weihnachtsfeier
Mittwoch	21.12.	14.00	Gemütliches Beisammensein in vorweihnachtlicher Stimmung bei Kaffee und Kuchen

Heimatverein Oberlichtenau e.V.

Adventsnachmittag in der Heimatstube Oberlichtenau

Der Heimatverein Oberlichtenau e. V. lädt am 3. Advent, 11.12.2011 zwischen 14.00 und 18.00 Uhr, zu Kaffee, Glühwein und Gebäck in die Heimatstube Oberlichtenau, Pulsnitztalstraße 56 ein. In der vorweihnachtlich geschmückten Stube werden außerdem Handarbeiten und eine Modelleisenbahn zu bestaunen sein.

„Häusergeschichte“ Teil 3

Die Häusergeschichte Teil 3 Geschwister Scholl Str., Lindenallee, Keulenbergstraße, Keulenberg, Mühlweg, Berglehne, Alwin-Richter-Weg, Pulsnitztalstraße 65-83 ist bereits im Laden der Fa. Röntzsch verfügbar.

Teil 4 Talweg, Niederlichtenauer Eck, Uferweg, Häslicher Weg, Pulsnitztalstraße 84-187 ist ab Anfang Dezember im Laden der Fa. Röntzsch erhältlich.

Der Heimatverein Oberlichtenau e.V. wünscht allen ein Frohes Fest

Spielmannszug Oberlichtenau e. V.



Von Herzen für Kinder

Schenken ist ein Akt der Freundlichkeit. Es kommt von Herzen und zielt auf das Wohl und die Freude des Beschenkten. Gerade in der besinnlichen Weihnachtszeit ist das Schenken etwas ganz besonderes. Anderen, insbesondere Kindern durch Geschenke eine Freude zu bereiten, war und ist den Mitgliedern des SZO eine Herzensangelegenheit. Aus diesem Grund nahm der Verein in diesem Jahr an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. In den vergangenen Wochen packten die Oberlichtenauer fleißig kleine Pakete für Kinder in Osteuropa und gestalteten diese liebevoll. Angefangen von Malbüchern, über Stifte und Bastelmaterialien bis hin zu Kuschtieren und Autos war in den Kartons alles enthalten. Insgesamt 39 Schuhkartons konnte der Verein am vergangenen Dienstag an der örtlichen Abgabestelle an Susanne Förster übergeben. In den kommenden Wochen gehen diese Pakete gemeinsam mit anderen Kartons aus der Region nach Moldawien und zaubern dort hoffentlich vielen Kindern zur Weihnachtszeit ein Lächeln ins Gesicht.



Der kleine Mann auf dem Bild hinter den Geschenken ist Konstantin (3 Jahre).

Wer selbst noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist, dem kann der SZO Karten für das 3. Galakonzert des Marsch- und Drillkontingentes am 9. April 2012 im Kulturpalast Dresden empfehlen. Liebevoll verpackt in einer vereinseigenen Geschenkverpackung ist es das ideale Geschenk zu Weihnachten. Erhältlich sind die Karten telefonisch unter 03 59 55/74 69 60, in der Firma Kaiser in Oberlichtenau oder unter marketing@spielmannszug-oberlichtenau.de. Wer nicht selbst nach Dresden fahren möchte, dem bietet der SZO einen Bustransfer an.

J. K.

cv-aktiv reiseDienst e.V. - Bibelgarten -

Baumpflanzung für die Landesgartenschau Löbau

Am 3. November pflanzten Vertreter des Bibelgartens Oberlichtenau/Pulsnitz im Beisein von Vertretern der Kirchengemeinde Löbau einen Maulbeerbaum im Gelände der Landesgartenschau auf dem Kirchenstandort.

Warum ein Maulbeerbaum?

Die Bibelgärtner wählten den Maulbeerbaum, weil es sich um eine „biblische“ Pflanze handelt.

Im Neuen Testament, beim Evangelisten Lukas wird erzählt von dem Zöllner Zachäus. Er stieg auf einen Maulbeerbaum, weil er sehr klein war. Er wollte gerne Jesus sehen, von dem er schon viel gehört hatte, und der an diesem Tag durch seine Stadt kam. Die Menschenmenge versperrte ihm die Sicht. Jesus rief ihn vom Baum herunter und ging mit ihm in sein Haus, um sein Gast zu sein.

Die Begegnung mit Jesus veränderte das Leben des Zachäus: War er als Zöllner und Steuereintreiber der Römischen Besatzer ein Betrüger gewesen, der seinen eigenen Landsleuten oft genug höhere Zölle abkassierte, um damit die eigenen Taschen zu füllen, brachte ihn die Begegnung mit Jesus zum Umdenken.

Er sah das eigene Fehlverhalten ein und versprach, allen, die er betrogen hatte, das Vierfache zurück zu geben und die Hälfte seines zu Unrecht erworbenen Besitzes unter die Armen aufzuteilen.

Im Bibelgarten wird der Maulbeerbaum gern mit einem Augenzwinkern als „Steuerzahlerbaum“ bezeichnet. Steuerlasten bedrücken den Steuerzahler auch heute in unserem Land. Die Frage nach Steuererechtigkeit ist eine brennende in unseren

Tagen. Manch einer hat seine Zweifel an der Richtigkeit einzelner Steuererhebungen. Andererseits sind es ausgerechnet Steuerelder, die letztendlich eine Landesgartenschau ermöglichen.



Kinder der Christlichen Grundschule Löbau pflanzen gemeinsam mit dem Bautzener Kreisrat Förster einen Maulbeerbaum. Das Pflanzgebet für das Gartenschau-Gelände betete Förster.

Foto: CV

Der Bibelgarten will die Landesgartenschau unterstützen als touristischen Höhepunkt und als große Chance für unsere Region. Die Bibelgärtner wünschen sich, dass Besucher gerade im Kirchenstandort angehalten sind, über ihr Leben und die aktuellen Fragen der Zeit nachzudenken.

Maik S. Förster

Herbsteinsatz im Bibelgarten

Am 12. November 2011 war Herbsteinsatz im Bibelgarten. Hauptaufgabe war neben Laub rechen und Winterfestmachung, das Gemeindebackofenhaus an das Trinkwasser anzuschließen.

Eine behördliche Auflage des Landratsamtes sagt, das Backofenhaus darf erst nach Installation eines Trinkwasseranschlusses genutzt werden. Die Brotbäcker müssen sich die Hände waschen können. Diese Auflage

wird jetzt erfüllt und ab der Saison 2012 können nunmehr Gruppen, Vereine, Schulen im Bibelgarten das Backofenhaus nutzen. 21 große Brote können dort zugleich gebacken werden. Da der über 40 Meter lange Graben einmal geschauflert war, kommen Kabel und Abwasser gleich mit hinein. Dank an alle Helfer aus nah und fern.

Maik S. Förster



Backofenhaus zum Tag des offenen Denkmals 2008, hier wurde der Ofen ausprobiert - er bäckt wunderbar

Die Christlichen Vereine in Oberlichtenau wünschen ihren Mitgliedern, Mitarbeitern, Freunden und Partnern eine gesegnete Christfestzeit und für das neue Jahr Gottes Segen. Wir danken auf diesem Wege für vielfältige Unterstützung und Anerkennung unserer Vereinsarbeit und freuen uns auf ein gutes Miteinander auch in 2012.

Susanne Förster

E-Mail- und Internet-Adressen

Stadt Pulsnitz:	www.pulsnitz.de
Stadtverwaltung Pulsnitz:	post@pulsnitz.de
Bürgerbüro:	buergerbuero@pulsnitz.de
Pulsnitzer Anzeiger:	anzeiger@pulsnitz.de
Pulsnitz-Information:	info@ernst-rietschel.com



Liedtexte zum Mitsingen beim Nikolausfest am Sonnabend 18.30 Uhr

Stille Nacht, heilige Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht alles schläft einsam wacht. Nur das traute hochheilige Paar Holder Knabe mit lockigem Haar. Schlaf in himmlischer Ruh Schlaf in himmlischer Ruh.

Stille Nacht, heilige Nacht Hirten erst kundgemacht. Durch der Engel Halleluja Tönt es laut von fern und nah. Christ der Retter ist da Christ der Retter ist da.

Stille Nacht, heilige Nacht Gottes Sohn oh wir lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund da uns schlägt die rettende Stund. Christ in deiner Geburt Christ in deiner Geburt.

O du fröhliche

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ist geboren freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen, uns zu versöhnen freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen dir Ehre freue, freue dich, o Christenheit!

Süßer die Glocken nie klingen

Süßer die Glocken nie klingen als zu der Weihnachtszeit. Grad, als ob Engelein singen wieder von Frieden und Freud. Wie sie gesungen in seliger Nacht wie sie gesungen in heiliger Nacht. Glocken mit heiligem Klang klinget die Erde entlang.

Und wenn die Glocken dann klingen gleich sie das Christkindlein hört. Tut sich vom Himmel dann schwingen eilet hernieder zur Erd. Segnet den Vater, die Mutter, das Kind segnet den Vater, die Mutter, das Kind Glocken mit heiligem Klang klinget die Erde entlang.

Klinget mit lieblichem Schalle über die Meere noch weit. Das sich erfreuen doch alle seliger Weihnachtszeit. Alle aufjauchzen mit einem Gesang alle aufjauchzen mit einem Gesang. Glocken mit heiligem Klang klinget die Erde entlang.

Leise rieselt der Schnee

Leise rieselt der Schnee Still und starr ruht der See. Weihnachtlich glänzet der Wald. Freue dich, Christkind kommt bald.

In den Herzen ist's warm. Still schweigt Kummer und Harm. Sorge des Lebens verhallt. Freue dich, Christkind kommt bald.

Bald ist heilige Nacht. Chor der Engel erwacht. Hört nur wie lieblich es schallt. Freue dich, Christkind kommt bald

HSV 1923 Pulsnitz e.V. - Handball

Handball-Vorschau November für die Stadtsporthalle Pulsnitz und die 1. Mannschaften des HSV

Table with match schedules for HSV 1923 Pulsnitz e.V. from November 26 to December 30, listing opponents and times.

Nicole Löschner

- Rückblick -

Großer Besucheransturm zum Pfefferkuchenmarkt

Bei wunderschönem trockenem Herbstwetter erlebte Pulsnitz wieder einen Ansturm an auswärtigen Besuchern zum diesjährigen Pfefferkuchenmarkt. Landtagspräsident



Jonas (9) aus Arnsdorf freut sich jedes Jahr auf das Garnieren der Pfefferkuchen.

Matthias Rößler wohnte der Eröffnung am Freitag Mittag bei und fühlte sich in seine Kindheit versetzt als er beim Rundgang an den Verkaufsständen der Pfefferkuchler die bunten Häuschen mit Schokoherzen entdeckte. Für ihn gibt es drei typische Sächsische Erzeugnisse, mit denen er gern außerhalb der Landesgrenzen wirbt: Dresdener Christstollen, Meißner Wein und Pulsnitzer Pfefferkuchen! Das sahen die unzähligen Besucher aus nah

und fern nicht anders und pilgerten in Scharen durch unser Städtchen. Ob auf dem Marktplatz bei den Pfefferkühlern, den Marktständen in der Innenstadt, dem Handwerkermarkt an der Kirche, den Pulsnitzer Händlern oder den Kreativangeboten beim Pfefferkuchenverkäufers über all verbreitete das Wetter eine gute Stimmung. Diese Stimmung fingen auch verschiedene Fernsehsender ein und so berichtete neben dem Sachsenspiegel auch RTL von unserem Markt. MDR Wettermoderator Duy Tran traf sich auf dem Markt mit den Pulsnitzer Pfefferkuchenkindern Jule Kühnel (8)



MDR-Fernsehteam mit den Pfefferkuchenkindern und ihren Muttis.

und Nils Oswald (10) zum Interview vor der Kamera, die Thomas Schneider bediente. Besonders attraktiv empfanden die Besucher das vom VVO gesponserte Feuerwerk direkt am Markt, auch das Double von Andrea Berg verbreitete Stadtfeststimmung im Herbst.

E. R.



Zur Eröffnung präsentierten sich erstmals die Pulsnitzer Pfefferkuchenkinder Jule und Nils.

Ernst-Rietschel-Kulturring e. V.

„Tausend Sterne sind ein Dom“

Chorkonzert und musikalisch-literarisches zum Heiligen Abend

Im Dezember 2011 lädt der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. zu zwei Chorkonzerten und einer musikalisch-literarischen Veranstaltung ein.

Der Frauenchor Radeberg wird unter dem Titel „Tausend Sterne sind ein Dom“ am 3. Dezember 2011 ein Benefizkonzert im Kultursaal der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz geben. Es ist den Sängerinnen des Frauenchores ein großes Anliegen, in der Vorweihnachtszeit in einem Krankenhaus aufzutreten, und dieses Geschenk erhält in diesem Jahr die Klinik im Schloss Pulsnitz. Der Gemischte Chor Pulsnitz hat seinen traditionell jährlichen weihnachtlichen Auftritt am 17. Dezember 2011 um 19 Uhr im Kultursaal der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz.

Am 24. Dezember 2011 spielen und lesen in langjähriger Tradition um 16 Uhr im Kultur-

saal der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz Lars Jung, Cornelia Schumann und Thomas Mahn. Der Nachmittag steht unter dem Titel „Vom Himmel in die tiefsten Klüfte ein milder Stern herniederlacht ...“. Zu allen Veranstaltungen sind Interessierte herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Das Geburtshaus Ernst Rietschels ist im Dezember 2011 geschlossen. Es sind Renovierungsarbeiten durchzuführen. Der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. zeigt noch bis Ende Februar 2012 im Kultursaal der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz Tierfotografien von Gernot Engler, Günter Fünfstück und Dirk Synatzschke.

Allen Freunden der Arbeit des Ernst-Rietschel-Kulturringes e.V. wünscht der Vorstand ein besinnliches Weihnachtsfest, nur Gutes für das Jahr 2012 und viele gemeinsame Kunst- und Kulturerlebnisse.

Sabine Schubert

- Konzert -

Romantisches Weihnachtskonzert – auch für Klassikmuffel

Björn Casapietra – Startenor Deutschlands gastiert in Pulsnitzer Nicolaikirche

Björn Casapietra kommt am 1. Dezember nach Pulsnitz! Vielen ist er vielleicht noch aus Filmserien wie „Unter uns“, „Das Traumschiff“ oder „Nicht ohne meinen Anwalt“ aus dem Fernsehen bekannt, doch mehr und mehr entdeckte er die Musik für sich. Mittlerweile ist ihm jedes Lied wichtiger als eine Filmrolle. Als Sohn der italienischen Sopranistin Celestina Casapietra und in Genua geboren begeistert ihn das klassische Fach mit Opernarien. Aber auch die internationale Volksmusik und für ihn eigens komponierte Balladen liegen dem Tenor am Herzen. Die Hamburger Inszenierung „Das Phantom der Oper“ bereicherte er mit seiner warmen lyrischen Stimme.



Björn Casapietra war als Kind bereits in unserer Nicolaikirche.

Umfangreiche Konzerttätigkeit führte ihn in das Berliner Konzerthaus und die Berliner Philharmonie, in die Dresdener Frauenkirche und zu Gastspielen nach Mailand und Monza. Für seine Weihnachtstournee 2011 stehen neben den großen Städten auch Orte wie Stendal, Senftenberg, Meißen, Großgrabe und Pulsnitz auf dem Plan. Persönlich meldete er diesen Konzerttermin beim Pulsnitzer Anzeiger an, natürlich eine gute Gelegenheit, ihn selbst nach den Beweggründen zu fragen:

Warum gerade Pulsnitz?

Ich habe eine besondere Beziehung zu Pulsnitz. Als Kind bin ich mehrfach in Pulsnitz gewesen und ich erinnere mich an diese kleine wunderschöne Kirche. Es war auch einer meiner letzten Ausflüge mit meinem Vater Prof. Herbert Kegel, dem berühmten Chefdirigenten des Leipziger Rundfunk-Sinfonie-Orchesters, der 1990 aus dem Leben ging. Bisher klappte es nicht mit einem Termin, nun endlich komme ich wieder nach Pulsnitz! Auf die Nicolaikirche freue ich mich wie auf eine schöne Frau.

Und die anderen kleineren Städte?

Hier ist das Publikum warmerherziger und begeisterungsfähiger als in den großen Städten, die jeden Tag ein anderes Highlight geboten bekommen. Dieses Jahr möchte ich zu den Menschen gehen, sie erreichen wo sie leben, deshalb die Mischung von großen und kleinen Auftrittsorten.

Was erwarten Sie in Pulsnitz?

Ich wünsche mir, dass ganz Pulsnitz zu

meinen Konzert am 1. Dezember in die Nicolaikirche kommt. Ich verspreche, dass die Besucher ein Weihnachtskonzert erleben, wie sie es noch nie erlebt haben. Es ist eine Mischung aus dem klassischen Weihnachtslied wie wir es aus der Kindheit kennen mit „Es ist ein Ros' entsprungen“ oder Schuberts „Ave Maria“ und modernen internationalen Glanzlichtern wie dem spanischen „Navidad“ oder John Lennons „HappyXmas“. Als besondere Überraschung erklingen auch die Ohrwürmer meines erfolgreichen Albums „Celtic Prayer“, irische und schottische Lieder.

Das klingt nach neuen Wegen eines klassischen Sängers.

Die Mischung des Repertoires sorgt aktuell für Begeisterungstürme. Und es freut mich, wenn Zeitungen nach meinem Konzert von Gänsehautmomenten schreiben. „Ein Glück, dass die Fundamente der ehrwürdigen Spremberger Kreuzkirche so stabil sind, denn sonst hätten der Applaus und die Stimmung beim Konzert von Tenor Björn Casapietra die Kirche wohl zum wackeln gebracht.“, schrieb die Lausitzer Rundschau. So soll das auch in Pulsnitz sein! Ich fühle mich in der Form meines Lebens für das Weihnachtsliederkonzert, ich singe wie ich noch nie gesungen habe und freue mich auf Pulsnitz! Die Leute werden berührt sein. Ich wünsche mir, dass nach dem Konzert die Menschen meinen, die Sterne am Himmel leuchten etwas heller als vor dem Konzert. Wir wollen eine große Party feiern, bei der alle mitsingen und Emotionen erwachen. Kurzum ein Weihnachtskonzert, das keiner mehr vergisst.

Welches Publikum erwarten Sie?

Keinesfalls nur Klassikliebhaber. Mir ist es schon passiert, dass jemand als Chauffeur die Oma in das Konzert gefahren hat und hinterher begeistert war. Auch alle „Klassikmuffel“ sollen bitte kommen und werden eines Besseren belehrt werden.

Das macht neugierig auf den 1. Dezember 19.30 Uhr in der Pulsnitzer Nicolaikirche. Hinterher gibt der Tenor noch eine Autogrammstunde. E. R.

Bis bald im Brunnenhof! Parkplätze im Hof!

KOMPETENT & LEISTUNGSSTARK

Sanitätshäuser
Schaub
Rehatechnik GmbH

Kuschelige "Warmies" für die kalten Tage bei uns erhältlich.

- geeignet für die Mikrowelle
- angenehmer Duft durch natürliche Hirse- und Lavendelfüllung

Nach Vereinbarung besuchen wir Sie auch gern zu Hause.

Kamenz Schulplatz 2 • Tel.: 0 35 78 / 31 05 44
Pulsnitz Wetzinstraße 5 • Tel.: 03 59 55 / 4 50 50

Wir sind zertifiziert nach DIN ISO 9001:2000

Hahmann Optik ist Zeiss relaxed vision center 2011/2012

Weihnachtsspezial

Zeiss Eye fit individual
zum Preis des vergleichbaren Standard Top Glasses
+ 0% Finanzierung
+ 50% Zweitbrillenrabatt
(Das zweite Glaspaar kostet die Hälfte.)
Eine Brille kann alle Sehfunktionen abdecken

Zeiss I.- scription - Sehen in neuen Dimensionen

HAHMANN optik

Brunnenhof, Pulsnitz
Wetzinstr. 5,
Tel. (03 59 55) 4 46 71

Langebrück
Dresdner Straße 4-7,
Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche,
Königsbrücker Landstr. 66,
Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de
Aussehen in Perfektion -
Sehen in neuen Dimensionen

brillen & contactlinsenstudios

Zeiss I.- Scription – Deutschland macht den Nachtsehtest: Wie gut sind Ihre Augen im Straßenverkehr?

Schätzungsweise 3,5 Millionen deutsche Autofahrer sitzen ohne ausreichende Sehleistung am Steuer und mehr als die Hälfte wissen es nicht einmal - schätzen die Automobilverbände. Dies ist um so schlimmer, da die Anzahl der von Sehschwachen verursachten Unfälle um 70 % höher liegt als bei Fahrern mit guter Sehschärfe.

10. Passiert es Ihnen in der Dämmerung häufiger, dass sie sich im Abstand zu Ihrem vorausfahrenden Fahrzeug verschätzen und deshalb bremsen müssen?
Beantworten Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit „JA“, sollte man die Sehleistung einfach einmal testen. Vom Gesetzgeber gibt es klare Aussagen zum Sehen im Straßenverkehr. Neben dem Mitführen einer vollwertigen Ersatzbrille für den Fernbereich muss die Mindestsehleistung auf dem schlechteren Auge mindestens 70% betragen. Die Sehteste für den Straßenverkehr sind unkompliziert und aussagekräftig.

denn dieses Gerät simuliert als einziges Messgerät das Sehen unter schlechten Lichtverhältnissen (Dämmerungssehen) und überprüft das Auge mit der sogenannten Wellenfrontmessung gleichzeitig auf versteckte Abbildungsfehler. Bei dieser Gelegenheit überprüfen wir umfassend Ihre bisherige Korrektur und zeigen Ihnen vielleicht völlig neue Möglichkeiten. Weitere Informationen mit Schnell-Sehtest unter www.hahmann-optik-art.de.

Niels Hahmann
Hahmann Optik GmbH
Zeiss Relaxed Vision center 2011/2012
Dresdner Str. 4-7, 01465 Langebrück,
03520170350
Königsbrücker Landstraße 66, 01109
Dresden Klotzsche, 03518900912
Wetzinstraße 5, 01896 Pulsnitz,
03595544671



Egal wie man die Sache dreht, jeder nimmt über 90 % aller Informationen auch im Straßenverkehr über seine Augen auf. Prüfen Sie mit folgendem kleinen Test Ihre Augen.

1. Verlangsamen Sie manchmal die Fahrt, um Straßenschilder lesen zu können?
2. Können Sie bei normalem Abstand das Nummernschild des vorausfahrenden Autos erkennen?
3. Kommt es vor, dass Sie beim Fahrspurwechsel von nachfolgenden Autos überrascht werden?
4. Fühlen Sie sich Nachts von entgegenkommenden Fahrzeugen geblendet?
5. Fahren Sie Nachts oder in der Dämmerung ungern Auto?
6. Fühlen Sie sich bei Nebel, Regen oder Schneefall übermäßig unsicherer als sonst?
7. Müssen Sie bei Kurvenfahrten gelegentlich die Fahrspur korrigieren trotz angemessener Geschwindigkeit?
8. Vergleichen Sie Ihr Sehen zwischen rechtem und linkem Auge bei stehendem Verkehr. Entdecken Sie einen Unterschied beim Sehen auf ein Schild in mindestens 10 m Entfernung?
9. Können Sie zügig durch eine unbekannte Stadt fahren - weil Sie Wegweiser rechtzeitig lesen und erkennen können?

Geschenke, die Freude bereiten:
bei uns erhalten Sie hochwertige Haar- & Hautpflegeprodukte, dekorative Kosmetik oder Geschenkgutscheine

im REWE - XL Center Pulsnitz Tel. 0351 - 21 79 79 7

JANTOSCH
Ihr Friseur

Zentralküche Pulsnitz

heißes Essen

Frei Haus Lieferung

die 5 Gründe warum ich mein Essen bei "LAOLA" bestelle

Lecker Aromatisch

fenfrisch

leidenschaftlich

Ansprechend

kostenfreie Rufnummer!
0 800 168 9999
www.laola-zentralkueche.de

Maklerbüro Haufe Immobilien
Beratung * Verkauf * Vermittlung
Großmannstr. 4 * 01900 Großbröhrsdorf
035952/48258 * www.maklerbuero-haufe.de
Suchen für unsere Kunden Häuser und ländliche Anwesen!

ZEITFÜRMICH
ENTSPANNUNG ERLEBEN
ILKA BERNDT

Wunschzettel

Wir haben für die Weihnachtszeit spezielle Geschenkideen, Geschenkgutscheine und Angebote:

z.B. Himmlisches Beautymenü

Geschenkgutscheine oder Produkte können Sie bequem telefonisch oder per E-Mail vorbestellen. Diese liegen dann liebevoll verpackt zur Abholung bereit.

Weitere Info's zu unserem Institut finden Sie unter www.zfm-kosmetik.de

Telefon: 03578 31 78 64 | 0172 1400 366
E-Mail: info@zfm-kosmetik.de

ZEITFÜRMICH
ENTSPANNUNG ERLEBEN
ILKA BERNDT
Bischowerdter Straße 38
01896 Pulsnitz

Restaurant & Hotel Waldhaus

Dresdner Straße 55 - 01896 Pulsnitz - Telefon/Fax 03 59 55/7 39 12
www.waldhaus-klesz.de

- ein Raum für 20 und ein Raum für 40 Personen mit Tanzfläche
- ca. 80 Gerichte mit Fisch-, Wild- und regionalen Spezialitäten
- International ausgezeichnete Küche
- ausgesuchte Weine und große Eiskarte
- geöffnet täglich ab 9.00 - 22.00 Uhr, Sa. bis 23 Uhr
- behindertengerecht ausgebaut
- Plattenservice außer Haus
- Original Pulsnitzer Pfefferkuchenlikör

Unsere Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

24.12.	geschlossen	31.12.	11 Uhr - open end
25.12.	11 ⁰⁰ - 14 ⁰⁰ Uhr	01.01.	11 ⁰⁰ - 21 ⁰⁰ Uhr
26.12.	11 ⁰⁰ - 14 ⁰⁰ Uhr		Reservierungen an allen Tagen erbeten.

Wir wünschen allen Gästen, allen Pulsnitzern und Umreinern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN

BESTATTUNGSINSTITUT

seit 1991

UWE SCHUSTER
Königsbrücker Str. 7 • 01896 Pulsnitz • Telefon jederzeit 7 25 98
www.bestattung-schuster.de

Im Trauerfall:

- ein zuverlässiges und preiswertes Unternehmen
- sachkundige Beratung
- Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger, sprechen Sie mit uns

Großbröhrsdorf - Telefon (03 59 52) 3 17 66

BESTATTUNGEN UND DIENSTLEISTUNGEN
ALLER ART,
IHREN WÜNSCHEN ENTSPRECHEND

Veranstaltungshinweise

Stadtmuseum Pulsnitz
Goethestraße 20 a, Tel. 4 40 06
heimatmuseum-pulsnitz@gmx.de
Dienstag/Mittwoch 9-15 Uhr
Donnerstag/Freitag 9-17 Uhr
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat 14-17 Uhr
Montag und Sonnabend geschlossen!
Textil-Druck mit historischen Blaudruckmodell jederzeit während der Öffnungszeiten möglich, Gruppen ab 10 Personen bitte mit Voranmeldung.

Altes wieder Neu

Der historische Bildband „Rundgang durch das alte Pulsnitz ist im Stadtmuseum Pulsnitz Goethestraße 20a wieder erhältlich. Die Nachfrage nach diesem Buch war enorm, so das eine kleine limitierte Neuauflage zum Preis von 16.50 Euro nochmals erschienen ist.



Weitere Angebote im Museums-Shop

Bücher: Geschichte der Stadt Pulsnitz/ Rüdiger Rost und Horst Oswald, Pulsnitz - meine Heimat/Radierungen von Werner Schmidt, Der Keulenberg/Verein Bergfreunde Keulenberg e.V., In der Chronik von Praßer geblättert/ Gottfried Nitzsche, Zwischen Keulenberg und Dresdner Heide/Hans-Werner Gebauer

Keramik aus der Töpferei Angelika Berndt-Elstra, Blaudruck aus der Pulsnitzer Blaudruckwerkstatt
Selbst gefertigte Bänder und Textildruckartikel

Stadtbibliothek Pulsnitz

Goethestraße 26, Tel. 7 24 36
Montag 13-18 Uhr
Dienstag 10-12 Uhr, 13-17 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13-18 Uhr
Freitag 10-14 Uhr
Öffentlicher Internetzugang über DSL

Ernst-Rietschel-Geburtshaus
Galerie des Ernst-Rietschel-Kulturringes e. V.

Rietschelstraße 16, Tel. 4 23 18
Das Geburtshaus Ernst Rietschels bleibt wegen Renovierung im Dezember geschlossen.

Nicolaikirche

Offene Kirche: Montag-Sonnabend 10-15 Uhr und Sonntag nach dem Gottesdienst zur stillen Einkehr und Besichtigung
Gottesdienst: Sonntag, 10 Uhr
Weihnachtskonzert mit Björn Casapietra am Donnerstag, 1. Dezember 19.30 Uhr
Adventsmusik
Sonntag, 4. Dezember – 15.30 Uhr mit der Kantorei, dem Posaunenchor und dem Instrumentalkreis Pulsnitz
Orgelkonzert zu Silvester
Sonnabend, 31. Dezember – 21.00 Uhr mit Kantorin Helga Fehr

Christvespern am 24. Dezember
Heilig Abend

Pulsnitz: 14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Pulsnitz: 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel – Gemeindepädagoge Kipke
Pulsnitz: 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenmusik – Pfarrer Heidig
Friedersdorf: 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel – Pfarrer Meyer
Ohorn: 14.30 Uhr Christvesper mit Kirchenmusik – Pfarrer Heidig
Oberlichtenau: 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel - Gemeindepädagoge Morgenroth

Wandergruppe Pulsnitz

Wanderung nach Friedersdorf in die Goldene Ähre zum Stollenanschnitt

Strecke: Wilhelm-Külz-Straße – Gartensparte „Am Russengrab“ – Walkmühlenbad – Schäferei – Mittelmühle – Bachstraße – Gartensparte „Erholung“, entlang dem roten Strich zum Sandweg – Friedersdorf – Einkehr in der Goldenen Ähre zum Stollenanschnitt
Königsbrücker Straße Straße nach Pulsnitz
ca. 4 km
Zurück:
Strecke:
Treffpunkt: Donnerstag, 8. Dezember, 13 Uhr Schützenhaus, Postmeilensäule
Infotelefon: 03 59 55/7 25 64
Interessierte sind herzlich willkommen.

Gut Tritt wünscht Wanderfreund Andreas.

Standesamtsmeldungen:
Es verstarben

am 25.10. - Frau Ilse Anneliese Förster geb. Demske aus Pulsnitz, 89 Jahre
am 4.11. - Frau Angela Regine Thieme geb. Just aus Steina, 67 Jahre
am 7.11. - Frau Rosa Anna Jarzyna geb. Kwasna aus Ohorn, 92 Jahre
am 6.11. - Herr Rudolf Werner Schäfer aus Pulsnitz OT Oberlichtenau, 80 Jahre
am 9.11. - Frau Hilda Else Leuthold geb. Prescher aus Ohorn, 91 Jahre
am 10.11. - Herr Herbert Martin Kühne aus Pulsnitz, 90 Jahre

in Radeberg

am 20.10. - Frau Maria Susanne Berger geb. Oswald aus Pulsnitz, 83 Jahre
am 5.11. - Herr Gerhard Roland Otto aus Pulsnitz, 68 Jahre

in Kamenz

am 3.11. - Frau Rosa Gisela Großmann geb. Jenichen aus Pulsnitz OT Oberlichtenau, 69 Jahre
am 10.11. - Frau Luise Traude Schmidt geb. Hähnchen aus Pulsnitz OT Oberlichtenau, 84 Jahre

Bereitschaftsdienste

ENSO-Störungsrufnummern:

- Erdgas: 01 80/2 78 79 01 (6 ct pro Anruf aus dem Festnetz der DT AG)
- Strom: 01 80/2 78 79 02 (6 ct pro Anruf aus dem Festnetz der DT AG)
- Service-Telefon: 01 80 1 68 68 68 (zum Ortstarif)

Wasserversorgung: Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel. (0 35 94) 77 70 außerhalb der Dienstzeiten: 01 73/3 97 96 96

Abwasser: AZV „Obere Schwarze Elster“, An den Stadwerken 2, 01917 Kamenz zentraler Havariedienst ewag.Kamenz Tel. 0 35 78/3 77-3 77

Wärmeversorgung: zentraler Havariedienst ewag.Kamenz Tel. 0 35 78/3 77-3 77

Zentrale Leitstelle in Hoyerswerda

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 1 12
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst: (0 35 71) 1 92 22
Polizei Notruf 1 10
Polizeirevier Kamenz, Poststraße 4 (0 35 78) 35 20

Ärzte:

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist für die Bereiche Pulsnitz/Ohorn/Lichtenberg über Telefon (0 35 71) 1 92 22 zu erfragen.

Sonnabendsprechstunden finden von 8-11 Uhr in den Arztpraxen statt:

26.11. Frau DM Fieber, Großbröhrsdorf, Rathausstraße 23, Tel. 03 59 52/4 68 68
3.12. Herr Dr. Kayser, Vollungstraße 20, Tel. 7 54 32
10.12. Herr Dr. Winckler, Großbröhrsdorf, Am Steinbruch 11, Tel. 03 59 52/4 88 29
17.12. Keine Sprechstunde – Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. 0 35 71/1 92 22
24.12. Keine Sprechstunde – Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. 0 35 71/1 92 22
31.12. Keine Sprechstunde – Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. 0 35 71/1 92 22

Zahnärzte:

Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr

3./4.12. Frau DS Schneider, Weststraße 3, Bretzig, Tel. 03 59 52/3 41 14
10./11.12. Herr DS Petrick, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, Pulsnitz, Tel. 7 22 27
17./18.12. Frau Dr. Weinrich, Goethestraße 12, Pulsnitz, Tel. 7 38 50
24.12. Frau DM Schöne, Bischofswerdaer Straße 38, Bretzig, Tel. 03 59 52/5 83 44
25.12. Herr Dr. Käßler, Weißbacher Straße, Oberlichtenau, Tel. 7 36 55
26.12. Herr Dr. Leineweber, Schulstraße 12, Ohorn, Tel. 4 52 33
31.12. Herr Dr. Schwenke, Hauptstraße 23, Lichtenberg, Tel. 7 25 60

Dienständerungen können aktuell unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden!

Apotheken

Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

24.11.,6.,18.,30.12. Elefant-Apotheke Großbröhrsdorf, Mühlstraße 1, Tel. 08 00/3 53 32 68
25.11.,7.,19.,31.12. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, Tel. 03 52 05/5 99 15
26.11.,8.,20.12. Stadt-Apotheke Großbröhrsdorf, W-Rathenau-Str.3, Tel. 03 59 52/3 30 31
27.11.,9.,21.12. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7, Tel. 03 52 05/5 42 36
28.11.,10.,22.12. Arnoldis-Apotheke Arnsdorf, Niederstraße 14, Tel. 03 52 00/25 60
29.11.,11.,23.12. Löwen-Apotheke Pulsnitz, Julius-Kühn-Platz 17, Tel. 7 23 36
30.11.,12.,24.12. Altstadt-Apotheke Radeberg, Röderstraße 1, Tel. 0 35 28/44 78 11
1.,13.,25.12. Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, Tel. 4 52 68
2.,14.12. Linden-Apotheke Langebrück, Liegauer Straße 6, Tel. 03 52 01/7 00 11
3.,15.,27.12. Heide-Apotheke Radeberg, Schillerstraße 95 a Tel. 0 35 28/44 27 70
4.,16.,28.12. Mohren-Apotheke Radeberg, Hauptstraße 4, Tel. 0 35 28/44 58 35
5.,17.,26.,29.12. Löwen-Apotheke Radeberg, Badstraße 17, Tel. 0 35 28/44 22 28

Bereitschaftsdienste für Oberlichtenau

Die zuständigen Ärzte der Region Haselbachtal/Steina führen keine Sonnabendsprechstunden durch. Bei akuten Fällen ist die Notfallleitstelle über Telefon (0 35 71) 1 92 22 zu kontaktieren. Bei den Zahnärzten ist Oberlichtenau mit im Bereich Pulsnitz, Bretzig-Hauswald und Großbröhrsdorf integriert.

Apotheken

Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

24./25.11.,6./7.,18./19.,30./31.12. Engel-Apotheke, Königsbrück, Hoyerswerdaer Straße 3, Tel. 03 57 95/4 21 64
26./27.11.,16./17.12. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, Tel. 0 35 78/30 41 30
28./29.11.22./23.12. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz, Mittelweg 5, Tel. 03 57 96/97 30
30.11./1.,20./21.12. Stern-Apotheke, Kamenz, Bautzner Str. 34, Tel. 0 35 78/30 79 46
2./3.,26./27.12. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, Tel. 03 57 93/8 30
4./5.,24./25.12. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, Tel. 0 35 78/30 12 66
8./9.,28./29.12. Apotheke am Forst, Kamenz, Willy-Muhle-Straße 3, Tel. 0 35 78/31 80 20
10./11.12. Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstr. 2, Tel. 03 57 97/7 37 96
12./13.12. Lessingapotheke, Kamenz, Macherstr. 18, Tel. 0 35 78/30 77 40
14./15.12. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, Tel. 03 57 95/4 23 38
(Angaben ohne Garantie!)

Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen in der
Diakonie-Sozialstation Pulsnitz
Gemeinschaftsraum, Poststraße 5-7
Auf eine Tasse Kaffee - mittwochs 14.30 Uhr

30. November Cafés und Schänken um 1900, Dipl.-Historiker Rüdiger Rost
7. Dezember Adventsfeier
14. Dezember Adventsnachmittag mit Pfarrer Heidig
21. Dezember Weihnachtspause
28. Dezember Weihnachtspause

Seniorentanz: Tanz für Senioren, Vorrühständler und alle die Lust an Bewegung, Begegnung und Musik haben. Wir treffen uns montags 14 Uhr in Pulsnitz, Dresdener Straße, Sportstätte Kante, Kleiner Saal. Anfänger kommen am besten 13.30 Uhr und sind herzlich willkommen. Tel. 03 52 05/5 45 70

Rommé und andere Spiele: Dienstag, 13. Dezember 14 Uhr in der Sozialstation

Sprechstunden in der Sozialstation Poststraße 5/7:
Pflegeteamsleiterin Schwester Anne-Kathrin Lösche, Tel. 7 71 55 nach Vereinbarung
Allgemeine soziale Beratung, Frau Kerstin Kreische, Tel. 7 71 51
Dienstag 10-12 Uhr, 14-16 Uhr



Geburtstagsglückwünsche

Die allerherzlichsten Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung den Jubilaren

der Stadt Pulsnitz

zum 80. Geburtstag am 1.12. Frau Sonja Mißbach
zum 75. Geburtstag am 1.12. Frau Brigitte Weirauch
zum 86. Geburtstag am 2.12. Frau Hildegard Käthe Schierz
zum 87. Geburtstag am 3.12. Frau Hildegard Gärtner
zum 80. Geburtstag am 3.12. Frau Brigitte Herzog
zum 91. Geburtstag am 5.12. Frau Ruth Grundmann
zum 93. Geburtstag am 6.12. Herrn Heinz Richter
zum 75. Geburtstag am 6.12. Frau Brigitte Schmidt
zum 92. Geburtstag am 7.12. Frau Ella Rasche
zum 85. Geburtstag am 7.12. Frau Elfriede Schulze
zum 83. Geburtstag am 7.12. Frau Erika Geißler
zum 75. Geburtstag am 7.12. Herrn Gerhard Rösner
zum 89. Geburtstag am 9.12. Herrn Walter Lauke
zum 84. Geburtstag am 9.12. Herrn Harry Maukisch
zum 83. Geburtstag am 9.12. Frau Anni Oswald
zum 75. Geburtstag am 9.12. Frau Elfriede Weißig
zum 87. Geburtstag am 11.12. Herrn Rolf Menschner
zum 81. Geburtstag am 12.12. Frau Christa Petzer
zum 80. Geburtstag am 12.12. Frau Elli Frenzel
zum 84. Geburtstag am 14.12. Herrn Rudi Schäfer
zum 86. Geburtstag am 16.12. Frau Anneliese Petzold
zum 91. Geburtstag am 17.12. Frau Adelheid Maria Hedwig Schulz
zum 82. Geburtstag am 17.12. Frau Christel Quosdorf
zum 92. Geburtstag am 18.12. Frau Erika Georgi
zum 91. Geburtstag am 18.12. Frau Alice Heinze
zum 87. Geburtstag am 21.12. Herrn Rolf Hofmann
zum 82. Geburtstag am 22.12. Frau Erika David
zum 82. Geburtstag am 22.12. Frau Gertraude Jänsch
zum 83. Geburtstag am 23.12. Herrn Heinz Purschke
zum 88. Geburtstag am 24.12. Frau Gertrud Pohlan
zum 84. Geburtstag am 24.12. Frau Edith Hommel
zum 83. Geburtstag am 24.12. Herrn Hans Cerny
zum 75. Geburtstag am 24.12. Herrn Johannes Scholze
zum 87. Geburtstag am 25.12. Frau Anni Wendt
zum 91. Geburtstag am 26.12. Frau Elsbeth Kühne
zum 83. Geburtstag am 27.12. Frau Martha Schober
zum 80. Geburtstag am 27.12. Frau Anita Hunger
zum 88. Geburtstag am 31.12. Frau Liesbeth Heinke

in den Ortsteilen Friedersdorf und Friedersdorf Siedlung

zum 89. Geburtstag am 8.12. Herr Herbert Schäfer
zum 75. Geburtstag am 12.12. Frau Marianne Garten
zum 87. Geburtstag am 17.12. Frau Elfriede Oswald
zum 82. Geburtstag am 22.12. Frau Gerda Gretschel
zum 84. Geburtstag am 24.12. Frau Lisa Bieler
zum 91. Geburtstag am 27.12. Frau Hildegard Wehofsky

im Ortsteil Oberlichtenau

zum 80. Geburtstag am 4.12. Frau Ursula Slotta
zum 91. Geburtstag am 6.12. Frau Herta Guhr
zum 81. Geburtstag am 8.12. Frau Annelis Mager
zum 75. Geburtstag am 8.12. Herrn Klaus Gill
zum 80. Geburtstag am 9.12. Herrn Horst Hommel
zum 82. Geburtstag am 11.12. Herrn Wilfried Gräfe
zum 82. Geburtstag am 11.12. Frau Hanni Johne
zum 85. Geburtstag am 12.12. Frau Margarete Mütze
zum 81. Geburtstag am 12.12. Herrn Siegfried Meißner
zum 82. Geburtstag am 20.12. Herrn Gottfried Richter
zum 75. Geburtstag am 21.12. Herrn Günter Guhr
zum 81. Geburtstag am 22.12. Herrn Siegmund Förster
zum 88. Geburtstag am 27.12. Frau Eliese Neumann
zum 75. Geburtstag am 30.12. Frau Annemarie Richter
zum 85. Geburtstag am 31.12. Herrn Walter Riemer

